

wamit



märz 2025 | ausgabe 114

Impressum

Nächste Ausgabe Nummer 115 · 25 erscheint am 1. Juni 2025

Redaktionsschluss

1. Mai 2025

Beiträge bitte per E-Mail an wamit@wasterkingen.ch

Bilder bitte separat in Originalgrösse als JPG- oder Tiff-Dateien

Herausgeber

Gemeinde Wasterkingen

Redaktion

Redaktionskommission «wamit» / «hüntwanger infos»

Auflage

370 Exemplare

Erscheint

Viermal jährlich · März · Juni · September · Dezember

Druck

Offsetdruck Schurter, Eglisau

Papier

Hochweiss 100 % FSC

Kontakt

Redaktion:

E-Mail

wamit@wasterkingen.ch

Gemeindeverwaltung

Telefon

044 869 08 25

E-Mail

gemeinde@wasterkingen.ch

Internet

www.wasterkingen.ch

Titelbild

Wasterkinger Dächerlandschaft (Foto Christoph Schieber)

GEMEINDE

• Editorial	4 - 5
• Gemeindemitteilungen	6 - 10
• Einwohnerkontrolle	11- 12
• Ressort Jugend/Freizeit/Sport - Rolf Meyer	13
• Ressort Hochbau - Christoph Schieber	14 - 15

MITTEILUNGEN INSTITUTIONEN / KOMMISSIONEN / VEREINE

• Schule unteres Rafzerfeld SUR	18 - 21
• Reformierte Kirche	22 - 23
• Katholische Kirche	24 - 25
• Pro Senectute Kanton Zürich	26 - 27
• Eröffnung Zentrum Rafzerfeld	28
• Spitex am Rhein	29
• Chronikstube Wasterkingen	30
• Heinz Blaser-Spühler - Weihnachtskonzert	31
• Verschönerungsverein Hüntwangen	32
• Webstube Wil	33
• Natur- und Vogelschutzverein	34 - 35
• Familienverein Spielball	33 - 37
• Dorfmuseum Hüntwangen	38 - 39
• Verein Pro Wasti	40 - 41
• Musikverein Wil	42 - 43
• Trachtengruppe Rafzerfeld	43
• Verein Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld	44
• club échelle Hüntwangen	45
• Turnverein Hüntwangen - Aktive	46 - 47
• Frauenriege Hüntwangen	48 - 49
• Turnverein Hüntwangen Chlausgruppe	50
• FC Rafzerfeld	52 - 53
• Schützen Rafzerfeld	54
• Tennisclub Eglisau Rafzerfeld	55
• Pfadi Kinkaju	56
• E-Bike-Touren Rafzerfeld	57
• Spital Bülach - Die Berufswelt im Spital - mehr als Pflege	58

AGENDA	59
---------------	----



Rolf Meyer
Gemeindepäsident
rolf.meyer@
wasterkingen.ch

Wasterkingen - ein Dorf mit Weitsicht...

Liebe Wasterkingerinnen, Wasterkinger, geschätzte Lesende

Neulich - so erscheint es zumindest in meiner Wahrnehmung - und doch schon vier Monate seither, hat eben erst die letzte Gemeindeversammlung mit der Verabschiedung des Budgets 2025 stattgefunden. Und bereits stehen die Vorbereitungen und Arbeiten für den Abschluss der Jahresrechnung 2024 für die Juniversammlung an.

Besonders erfreulich war das grosse Interesse an der Besichtigung der Liegenschaft Stiegstrasse 86, wo die Bauarbeiten voranschreiten.

Ein weiteres Highlight war die Seniorenweihnacht im Dorfhuus am 10. Dezember 2024, die mit der Weihnachtsaufführung der Schüler stattfand. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, was die Beliebtheit dieser Veranstaltung unterstreicht.

Auch der Neujahres-Apéro, organisiert vom Musikverein Wil, war ein gelungener Anlass, für den ich herzlich danke. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Ich wiederhole es wie Wasser auf Gebetsmühlen. Durch Vereine organisierte Anlässe wie dieser, bieten immer wieder Gelegenheit für den sozialen Austausch untereinander und sind wichtiger Bestandteil eines lebendigen Dorfes.

Gelegenheit um sich auszutauschen gab es schliesslich am 10. Januar beim Mitarbeiteressen der Gemeinde. Auch dies im Dorfhuus, wo gleichzeitig die offizielle Verabschiedung der ehemaligen Dorfhuus-Abwartinnen Monika Tico und Sabrina Zimmermann und unserer Kanzleimitarbeiterin Monika Frei stattgefunden hat. Für den ausgezeichneten kulinarischen Teil zeichnete Ulf Büttner von Bluemoon Catering Rafz verantwortlich. Zur Musik mit Teddys Evergreen Trio wurde nach dem Essen das eine oder andere Tanzbein geschwungen.

Personelles: Im Vorfeld zur Pensionierung von Monika Frei sind bei der Stellenausschreibung viele Bewerbungen eingegangen. Per 1. Februar 2025 konnte die Vakanz nun mit Sandra Pavoni neu, und wie ich meine ideal, besetzt werden. Als Fachkraft mit ihrer breit abgestützten Erfahrung im Bereich Verwaltung, u.a. in Wil, ist ihr zudem die Region Rafzerfeld nicht unbekannt.

Offene Jugendarbeit Rafzerfeld: Nachdem sich abzeichnete, dass durch den Wegfall der Nutzung der alten Hutfabrik kein durch die Gemeinden Wil, Hüntwangen und Wasterkingen adäquat finanzierbarer Ersatz an Räumlichkeiten verfügbar ist, wurde der Verein „Jugendtreff Fabrik“ aufgelöst. Folglich musste das Freizeitangebot für Jugendliche neu überdacht werden. Im Juni 2022 wurde der Prozess unter Federführung der Gemeinden Wil, Hüntwangen, Wasterkingen unter Einbezug der SUR gestartet. Der Umstand, dass sich das Thema Jugendarbeit mit dem Legislativziel „Soziales“ von Rafz deckte, erwies sich als Glücksfall. Denn zusammen mit Rafz konnte damit der Kreis der beteiligten Gemeinden im Rafzerfeld erweitert werden. Auch konnten mit der in Eglisau eigenständig organisierten Jugendarbeit wichtige Schnittstellen in der Vernetzung und dem Informationsaustausch der Jugendarbeitenden geschaffen werden. Gemeinsam und unter Einbezug verschiedener Akteure wurde das Projekt „**Rafzerfeld rücksichtsvoll**“ vorangetrieben. In der daraus resultierenden Vereinbarung zur Zusammenarbeit gemäss Art. 72 Gemeindegesetz, sind innerhalb den Gemeinden Rafz, Wil, Hüntwangen, Wasterkingen der Wille zur gemeinsamen Leistungserbringung, Modalitäten zur Steuergruppe, der Finanzierung des Jugendraums und Projekten und zum Austritt formuliert. Mit **Mojuga**, der Stiftung für Kinder- und Jugendförderung, sind Einzelverträge zum Leistungsumfang der Jugendarbeit abgeschlossen. Lesen Sie dazu den Artikel von Mojuga „Engagement für die Jugend“ auf Seite 13.

Schliesslich, am 6. Februar 2025 wurde das Projekt „Rafzerfeld rücksichtsvoll“ in der Goldbach-Schüür feierlich abgeschlossen und in die neue strategische Steuergruppe „Jugendarbeit Rafzerfeld“ überführt. Diese setzt sich aus je einem Gemeinde-Vertreter aus den vier Gemeinden zusammen.

Dorf mit Weitsicht: Der Vision 2030 folgend, widmet sich Hochbauvorstand Christoph Schieber in seinem Bericht in der Rubrik „Thema“ auf Seiten 14 bis 15 deckungsgleich zu unseren Kernthemen - „unsere Geschichte“, „unsere Lage“, „unsere Infrastruktur“.

Ja, Auflagen klingen anstrengend und führen bisweilen aus Gründen der Unwissenheit zu Aussagen wie „ISOS bringt uns doch nichts“. Hierzu möchte ich ergänzend in Erinnerung rufen, dass wir gerade deshalb bei der Realisierung von Bauprojekten in unserer Gemeinde mit substanziellen und damit steuerrelevanten Beiträgen seitens Bund und Kanton unterstützt werden. Aktuell meine ich damit die rund CHF 4.5 Mio umfassenden Ausgaben für das Hochwasserschutz-Projekt.

Aufgrund der grossen Menge an eingegangenen Massnahmenplanungen hat sich die Verarbeitung beim AWEL verzögert. Der Prüfbericht des AWEL mit den Empfehlungen für die Umsetzung des Massnahmenplans vom Januar 2025, auf den von der Gemeinde im August 2016 eingereichten Massnahmenplan, liegt nun vor. Aufgrund der erwähnten Verzögerung ist der Realisierungszeitraum seitens AWEL von ursprünglich 2028 nun auf 2036 angepasst worden. Bereits sind nun die Gespräche mit von den Massnahmen betroffenen Grundeigentümern weitergeführt worden. Anliegen oder Wünsche sind und werden aufgenommen und werden - wo innerhalb des gesetzlichen Rahmens möglich - in die Massnahmen der Umsetzung einfließen.

Wir bleiben zuversichtlich, dass bei diesem, für eine kleine Gemeinde wie Wasterkingen grossen „Investitionsbrocken“, gute Lösungen oder Kompromisse bei der Umsetzung, auch im Sinne der Allgemeinheit, gefunden werden.

Nun wünsche ich Ihnen spannende und informative Unterhaltung beim Lesen oder Stöbern in dieser Wamit- Ausgabe und darüber hinaus natürlich einen wunderschönen Frühling.

*Herzliche Grüsse
Ihr Gemeindepräsident, Rolf Meyer*

P.S.: Gerne nehme ich jederzeit per E-Mail Inputs, Anmerkungen oder andere Anliegen entgegen.

rolf.meyer@wasterkingen.ch

Das Redaktionsteam erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse: wamit@wasterkingen.ch.



Gemeinderat

Gemeindekanzlei
Wasterkingen
Vorwiesenstrasse 172
8195 Wasterkingen

Telefon 044 869 08 25

gemeinde@
wasterkingen.ch

www.wasterkingen.ch

Montag 09.30 - 12.00
14.00 - 18.00

Dienstag 09.30 - 12.00
14.00 - 16.00

Mittwoch 09.30 - 12.00
geschlossen

Donnerst. 09.30 - 12.00
14.00 - 16.00

Freitag 09.30 - 12.00
geschlossen

Bauwesen

Der Gemeinderat erteilt die nachfolgenden baurechtlichen Bewilligungen:

- Monika Albiker, Wasterkingen – Ersatz Fenster am Wohnhaus an der Oberdorfstrasse; ordentliches Verfahren;
- Stephan Grätzer, Rüti – Verlegung Regenwassertank beim Wohnhaus an der Edelmannstrasse 17; Anzeigeverfahren.

Ausserdem verlängert die Baubehörde die Frist zur Ausarbeitung des Schutzvertrages betreffend den geplanten Umbau des Wohnhauses an der Edelmannstrasse 17.

Die Baubehörde nimmt Kenntnis von der Inkraftsetzung neuer Bestimmungen im kantonalen Planungs- und Baugesetz PBG per 1. Dezember 2024 betreffend «klimaangepasste Siedlungsentwicklung». Demnach gelten bei Umgebungsarbeiten erhöhte Anforderungen und erweiterte Bewilligungstatbestände hinsichtlich der Erd- und Umgebungserwärmung.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Festsetzung der Nachführung des kantonalen Ortsbildinventars vom 10. Dezember 2024 durch die kantonale Baudirektion. Mit der Nachführung werden der kommunale Kernzonenperimeter und der kantonale Ortsbildschutzperimeter abgestimmt und die «wichtigen Freiräume» neu festgelegt.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Eingang des Gutachtens der eidgenössischen Natur- und Heimatschutzkommission zum Neubau von vier Mehrfamilienhäusern an der Vorwiesenstrasse. Die Kommission kommt zum Schluss, dass das Bauvorhaben «zu einer leichten zusätzlichen Beeinträchtigung des Ortsbildes von nationaler Bedeutung von Wasterkingen führt».

Finanzen

Der Gemeinderat erhöht den Beitrag der «Besuchsgruppe Wasterkingen» für die Jubilarenbesuche von bisher CHF 15.- auf neu CHF 20.- je Besuch und dankt der Gruppe für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung der zweitägigen Gemeinderatsreise 2024 mit Gesamtkosten von CHF 6'382.10 und bewilligt den entsprechenden Kredit. Da in den Jahren 2021 bis 2023 u.a. pandemiebedingt keine Reise durchgeführt werden konnte, wird 2024 auf eine Kostenbeteiligung der Teilnehmer ausnahmsweise verzichtet.

Der Gemeinderat schliesst mit dem Anbieter der elektronischen Geschäftskontrolle egeko einen Support-Vertrag ab und bewilligt den jährlich wiederkehrenden Kredit von CHF 864.-.

Auf den kommunalen Entschädigungen (Behörden, Kommissionen, Funktionäre im Nebenamt, vollamtliches Personal und Stundenlöhne) wird entsprechend der kantonalen Regelung für das Jahr 2025 eine Teuerungszulage von 1.1 % ausgerichtet. Unter anderem gelten ab 1. Januar 2025 somit die nachfolgenden angepassten Ansätze:

• Werkarbeiten (Strassen, Gewässer, Wald) pro Stunde	CHF 37.95
• übriges Gemeindepersonal (Abwart, Reinigung, usw.) pro Std.	CHF 32.50
• Sitzung bis 3 Std.	CHF 75.95
• Taggeld, ganzer Tag (Lohn und Spesenersatz pauschal)	CHF 216.90

Der Gemeinderat veranlagt für die Veräusserung von einem Einfamilienhaus und sechs Stockwerkeinheiten die Grundstückgewinnsteuern von total CHF 54'302.00. Ausserdem wird im Einspracheverfahren der festgelegte Landwert vor 20 Jahren für die Gewinnermittlung bei einer Steuerveranlagung bestätigt.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Bezirksratsbeschluss vom 11. Dezember 2023 über die Abnahme der Jahresrechnung 2023.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Berichten über die durch das externe Kontrollorgan Baumgartner und Wüest GmbH durchgeführten Revisionen «Sachbereich Anlagebuchhaltung» und Geldverkehr vom 21. November und 2. Dezember 2024. Den Berichten kann eine fach- und sachgerechte Führung der Aufgaben entnommen werden. Darin enthaltene Empfehlungen werden im Rahmen der Abschlussarbeiten Jahresrechnung 2024 umgesetzt.

Gebührenabrechnungen

Aufgrund der Ende Dezember versandten Gebührenrechnungen für Liegenschaftsabgaben ergeben sich für das vergangene Rechnungsjahr folgende Erträge

Wasserzins

Verkauf 33'023 m ³ (Vorjahr 31'316 m ³)	66'046.00
Wasserzählermieten	7'634.15
Wohnungs- und Betriebsgrundgebühren	24'277.10
Pauschalen für öffentliche Brunnen / Anlagen und Hydranten	4'600.00
Total (Budget CHF 109'200.00)	<u>102'557.25</u>





Abwassergebühren

- nach Abwasseranfall, 30'925 m ³ (Vorjahr 29'035 m ³)	77'312.50
- Abwasserpauschalen / Regenwassernutzung	350.00
- Flächegebühren Private	18'095.55
- Zuschläge für Dach-, Sicker-, Platzwassereinleitung, Regenwassernutzung	5'720.25
- Flächegebühren Gemeindestrassen	6'187.20
- Flächegebühren Staatsstrasse	472.80
Total (Budget CHF 110'500.00)	<u>108'138.30</u>

Abfall-Grundgebühren

292 Wohnungen/Betriebe innerhalb Siedlungsgebiet à CHF 80.00	23'044.95
12 Wohnungen/Betriebe ausserhalb Siedlungsgebiet à CHF 56.00	672.00
Total (Budget CHF 24'000.00)	<u>23'716.95</u>
Total Gebührenfakturierung 2024	234'412.50

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 mit folgendem Beschluss:

Abnahme Budget 2025 der Politischen Gemeinde Wasterkingen und Festsetzung des Steuerfusses auf 47 % (unverändert).

Zustimmung zur Abnahme - einstimmig mit offensichtlichem Mehr

Die Termine für die Gemeindeversammlungen für das Jahr 2024 werden festgesetzt auf:

- **Donnerstag, 19. Juni 2025** (Jahresrechnung 2024)
- **Mittwoch, 3. Dezember 2025** (Budget 2026)

Jagd

Der Gemeinderat vergibt die Jagdpacht für die Periode 2025 – 2033 an die Bewerbergruppe «Jagdgesellschaft Wasterkingen» zum Pachtzins von CHF 3'589.-, welcher von der kantonalen Fischerei- und Jagdverwaltung festgesetzt wurde. Die Bewerbergruppe besteht aus den Gesellschaftern Fredi Spühler (Obmann, Wildbuchführer), Wasterkingen; Daniel Spühler (Kassier, Jagdleiter), Hüntwangen; Edwin Spühler (Wildschaden-Beauftragter), Wasterkingen und Patric Gross (Jagdaufseher, Schweisshundeführer), Hüntwangen.

Personal

Anlässlich des Mitarbeiteressens vom 10. Januar 2025 konnte der Gemeindepäsident folgenden Mitarbeiterinnen, welche 2024 ausgetreten sind, den Dank für die geleistete Arbeit aussprechen und sie aus dem Dienst der Gemeinde verabschieden:

- Monika Tico, Abwartin Dorfhuus
- Sabrina Zimmermann, Stellvertreterin und Mithilfe Abwartin Dorfhuus
- Monika Frei, Verwaltungsangestellte

Der Gemeinderat erhöht die Gesamtlohnsumme des Verwaltungspersonals (Gemeindeschreiber und neu eintretende Verwaltungsangestellte) individuell im Rahmen der Budgetvorgabe für das Jahr 2025. Die Lohnsumme des übrigen festangestellten Gemeindepersonals wurde bereits im Rechnungsjahr 2024 angepasst.

Der Gemeinderat stellt Sandra Pavoni, wohnhaft in Bülach, per 1. Februar 2025 als neue Verwaltungsangestellte an. Sie tritt damit die Nachfolge von Monika Frei an, welche den Anstellungsvertrag infolge Pensionierung bereits auf Ende November gekündigt hat. Die über zehn Jahre lange Mitarbeit wird der austretenden Mitarbeiterin herzlich verdankt.

Für die Einarbeitung der neuen Mitarbeiterin genehmigt der Gemeinderat die befristete Weiterbeschäftigung von Monika Frei als Kanzleimitarbeiterin nach Aufwand im Stundenlohn. Der Mitarbeiterin wird ihre Bereitschaft verdankt, sich über die Pensionierung hinaus zur Verfügung zu stellen.

Steuerabrechnungen

• Staats- und Gemeindesteuern 2024

Diese zeigt eine einfache Steuer von brutto CHF 1'308'600.00 (Vorjahr CHF 1'172'290.00); daran partizipiert die Politische Gemeinde nach Massgabe ihres Steuerfusses mit einem Nettosoll von CHF 615'029.00 (Vorjahr CHF 568'793.- / Budget CHF 564'000.-). Hinzu kommen Personalsteuern von CHF 11'516.25 (Vorjahr CHF 11'413.95 / Budget CHF 12'000.00).

Das Total der **Steuerrestanzen** beträgt CHF 562'001.75 (Anteil Politische Gemeinde CHF 120'526.30).

• Staats- und Gemeindesteuern 2019 - 2023 (Solländerungs- und Restanzen-Abrechnungen):

Anteil Politische Gemeinde: CHF 133'425.25 (Vorjahr CHF 29'028.30 / Budget CHF 13'100.00)



- **Quellensteuern**

Anteil Politische Gemeinde CHF 15'996.29 (Vorjahr CHF 36'394.47 / Budget CHF 10'000.00)

- **Steuerausscheidungen;** Anteil Politische Gemeinde aktive CHF 6'652.55 (Vorjahr CHF 3'970.50 / Budget CHF 2'500.00), passive CHF 0.00 (Vorjahr CHF 0.00 / Budget CHF 4'500.00)

- **Grundstückgewinnsteuern**

Ertragswirksam veranlagt CHF 98'517.05 (Vorjahr CHF 525'000.00 / Budget CHF)

Wasserwerk

Der Gemeinderat bewilligt für den dringenden Ersatz des Prozessleitsystems, der Alarmierung und der entsprechenden Softwareupdates einen nichtbudgetierten Kredit zulasten der Investitionsrechnung 2025 von CHF 48'219.- inkl. Mehrwertsteuern. Der Ersatz wurde vom Anlagelieferanten nach Abschluss der Budgetphase 2025 dringend empfohlen um die Betriebssicherheit der technischen Anlage zuverlässig sicherstellen zu können.

Verschiedenes

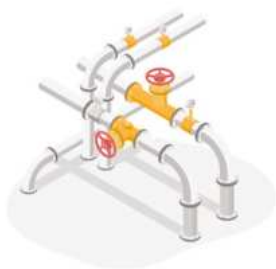
Der Gemeinderat vergibt die Gipserarbeiten für die Sanierung des Wohnhauses Stiegstrasse 86 an die Firma Russo AG, 8451 Kleinandelfingen (kostengünstigstes von drei Angeboten).

Der Gemeinderat unterstützt die Eingabe des SBFZ (Schutzverband Bevölkerung Flughafen Zürich) und reicht die sinngemässe Stellungnahme zum Entwurf SIL-Objektblatt, für den Flughafen Zürich vom 10. Dezember 2024, dem Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL ein.

Der Gemeinderat erteilt fünf Waffenerwerbscheine für den Bezug von Ordnung- und Sportwaffen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von Beschluss des Gemeinderates Rafz betreffend den Öffnungszeiten und der Eröffnung des Vorverkaufs für das Freibad Rafz. Einzelheiten sind auf der Gemeindeforum aufgeschaltet.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Prüfbericht des AWELs vom 23. Dezember 2024, mit Empfehlungen zur Massnahmenplanung Naturgefahren der Gemeinde Wasterkingen (Hochwasserschutz). Mit dem Prüfbericht wird die Ordnungsfrist zur (bereits laufenden und bekannten) Massnahmenumsetzung neu auf Ende 2036 festgelegt.



AGENDA

18.05.2025

Abstimmungssonntag

19.06.2025

Gemeindeversammlung
Jahresrechnung

03.12.2025

Gemeindeversammlung
Budget 2026

Einwohnerbestand

Der **Einwohnerbestand** betrug per **31. Januar 2025** **585 Personen**

Stimmberechtigte Männer	210
Stimmberechtigte Frauen	216
Total Stimmberechtigte	426

Ref. Stimmberechtigte (Volljährige CH)	205
Kath. Stimmberechtigte (Volljährige CH)	52
Andere (Volljährige CH)	169

Einwohnerbestand per 31.12.2024 nach Schweizer / Ausländerkategorie (inkl. Asylbewerber/Status S) / Geschlecht

Aufenthalts-Titel	Total	Männer	Frauen
Schweizer	507	256	251
Aufenthalter EU/EFTA-Abk.	24	12	12
Aufenthalter Drittstaaten	3	0	3
Niedergelassene EU/EFTA-Abk.	43	26	17
Niedergelassene Drittstaaten	8	4	4
Asylbewerber	5	2	3
Vorläufig Aufgenommene / S-Status	4	2	2
Total	594	302	292

Aus Datenschutzgründen werden nur 'Geschäftsfälle' publiziert, wozu die betroffenen Personen ihr Einverständnis gegeben haben.

Zuzüge

16.12.2024	Dillier, Larissa, zugezogen von 8192 Glattfelden ZH
16.12.2024	Näf, Felix, zugezogen von 8192 Glattfelden ZH

Wegzüge

01.01.2025	Lankreijer, Nadine, weggezogen nach 3700 Spiez BE
------------	---

Todesfall

Mormile, Iolanda, geboren 06. 03. 1929, gestorben 26. 11. 2024

Einwohner- kontrolle





Hundeverabgabung 2025

Gemäss dem Gesetz über das Halten von Hunden ist die obligatorische Abgabe (Hundesteuer) bis spätestens Ende März zu entrichten. Den uns bekannten HundehalterInnen haben wir die Hundesteuer Mitte / Ende Februar in Rechnung gestellt.

Diese beträgt für einen einzeln gehaltenen Hund Fr. 130.- ; für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 180.-. Für verspätete Meldung pro Tier Fr. 40.-. Meldung HalterIn an AMICUS durch Gemeinde Fr. 50.-.

Erreicht ein Hund das Alter von 3 Monaten nach dem 30. Juni, so ermässigt sich die Hundesteuer um die Hälfte.

Wollen HundehalterInnen von der Hundesteuer gemäss § 25 Hundegesetz (z.B. Diensthunde) befreit werden, müssen diese ein schriftliches Befreiungsgesuch, **zusammen mit den nötigen Unterlagen** (z.B. Bestätigung des Arbeitgebers), bei der Gemeindeverwaltung einreichen.

Alle übrigen HundehalterInnen sind verpflichtet, ihre Hunde bis spätestens 31. März 2025 bei der Gemeinde anzumelden und die Hundesteuer zu bezahlen.

HundehalterInnen melden ihre Hunde, die **älter als 3 Monate** sind, **innert 10 Tagen** bei der Wohnsitzgemeinde an und geben die erforderlichen Angaben bekannt.

Innert der gleichen Frist melden die HundehalterInnen der Gemeinde:

- Namens- oder Adressänderung des/der HalterIn
- Halterwechsel
- Tod des Hundes

Neue Gemeinde-Mitarbeiterin



Vorname Name:	Sandra Pavoni
Ausbildung/Ort:	Kauffrau/Gemeindeverwaltung Oberglatt
Hobbies:	Lesen, Tauchen, Kino
Das kann ich gut leiden:	Humor, Schokolade
Das mag ich gar nicht:	Unehrllichkeit, Spinnen

Am 1. Februar 2025 durfte ich in Wasterkingen in meiner Funktion als Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei starten.

Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Begegnungen mit der Bevölkerung!

Ressort Jugend / Freizeit / Sport

Rolf Meyer

Engagement für die Jugend

Seit Januar sind auch in Hüntwangen, Wasterkingen und Wil ZH Jugendarbeitende unterwegs, die die Anliegen der Jugendlichen hören, sie zu Eigeninitiative ermutigen und sie in Krisen unterstützen.

Mit der Neuorganisation der Offenen Jugendarbeit im unteren Rafzerfeld ändert sich für die Jugendlichen aus Hüntwangen, Wil und Wasterkingen, die bereits zu den regelmässigen Besuchenden im Jugendtreff am Tannewäg gehörten, nicht viel: Dort werden sie weiterhin von der ihnen vertrauten langjährigen Jugendarbeiterin Monja Freiesleben empfangen. Neu für diese Jugendlichen ist das zweite erwachsene Gesicht im Jugi: Indem Rafz, Wil, Wasterkingen, Hüntwangen entschieden haben, die Offene Jugendarbeit gemeinsam zu stemmen und die MOJUGA Stiftung für Kinder- und Jugendförderung damit beauftragt haben, steht Monja Freiesleben nun Lena Frischknecht, eine ebenso erfahrene wie engagierte Jugendarbeiterin, zur Seite.

Als Regionale Jugendbeauftragte ist Alexandra Matulla für den Austausch mit der Steuergruppe zuständig, die sich aus Behördenmitgliedern aller vier Gemeinden zusammensetzt. In der Steuergruppe bespricht die Jugendbeauftragte aktuelle Sachverhalte sowie die strategische Ausrichtung der Offenen Jugendarbeit. Für die kommenden Monate entschieden die Verantwortlichen, das Jugi zusätzlich am Donnerstagnachmittag für die Oberstufe zu öffnen und aufsuchende Arbeit einzusetzen.

Beziehungen aufbauen

Neu für Jugendliche aus Hüntwangen, Wasterkingen und Wil ist, dass die Jugendarbeiterinnen nun auch aufsuchend in ihrer Wohngemeinde unterwegs sein werden. Gerade in der Anfangszeit sol-

len sie die beliebten Treffpunkte der Jugendlichen im öffentlichen Raum in den einzelnen Gemeinden kennenlernen und zudem regelmässig auf den Pausenplätzen der Oberstufe Wil sowie der Primarschulen Hüntwangen, Wasterkingen und Wil präsent sein, um in möglichst kurzer Zeit möglichst viele Kontakte zu jenen Kindern und Jugendlichen zu knüpfen, die sie noch nicht aus dem Jugendtreff kennen.

«Tragende Beziehungen aufzubauen, ist das zentrale Anliegen der Offenen Jugendarbeit», erklärt die Jugendbeauftragte Alexandra Matulla. In einer Lebensphase, die mit der Ablösung vom Elternhaus und grossen Schritten Richtung Eigenständigkeit einhergeht, seien Menschen besonders verletzlich. Ein konstantes Beziehungsangebot sei für die Entwicklung der Jugendlichen wichtig, doch ihr Vertrauen zu gewinnen sei anspruchsvoll.

Orientierung an Bedürfnissen

Das gelingt der Offenen Jugendarbeit, weil ihre Angebote für alle offen und mit keinerlei Teilnahmepflicht verbunden sind. Die Jugendlichen entscheiden also jederzeit selbst, ob und wann sie in Beziehung treten. Nicht zuletzt wirkt die konsequente Orientierung an den Bedürfnissen der Jugendlichen vertrauensbildend: Projekte und Aktionen werden von den Jugendlichen selbst initiiert, die Jugendarbeitenden ermutigen, begleiten und unterstützen sie darin.

Im Jugi, bei der aufsuchenden Arbeit und im Rahmen von Projekten entstehen Gespräche, die den Jugendarbeitenden Einblick in das Gefühlsleben der Jugendlichen ermöglichen. Auf diese Weise erfahren sie auch von persönlichen Krisen und ungünstigen Dynamiken und können frühzeitig reagieren. Auch Themen, die unter Jugendlichen aufploppen – etwa Gamen, Substanzkonsum, Freundschaft oder Sexualität –, können aufgenommen und im Rahmen von Gesprächen und Projekten besprochen werden.

Weitere Informationen und Kontakt unter jugendarbeit-rafzerfeld.ch

Ressort Hochbau

Ressort-Vorsteher
Christoph Schieber

Wasterkingen: Ein Kulturerbe von nationaler Bedeutung Ein Dorf mit Geschichte, Charme und Verantwortung

Eingebettet am Fusse bewaldeter Hügel und umgeben von den weiten Kulturlandschaften des Rafzerfeldes liegt Wasterkingen – ein Bauerndorf wie aus dem Bilderbuch. Die kleinen, ansteigenden und wieder fallenden Gassen, eingefasst von Vielzweckbauernhäusern in Fachwerkbauweise, schaffen eine Atmosphäre, die an eine längst vergangene Zeit erinnert. Doch hinter dieser idyllischen Kulisse verbirgt sich eine anspruchsvolle Aufgabe: die Balance zwischen Erhalt und Fortschritt.

Wasterkingens geschütztes Ortsbild

Wer in Wasterkingen baut oder sanieren möchte, wird unweigerlich mit den strengen Auflagen des ISOS konfrontiert. Das Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) wurde ins Leben gerufen, um besonders wertvolle historische Siedlungen zu bewahren. Es bewertet Ortsbilder nach strengen Kriterien wie historischer Bedeutung, architektonischer Besonderheit und ästhetischer Qualität.



Wasterkingen wird im ISOS mit folgenden Worten beschrieben:

„Kleines Bauerndorf am Fuss eines bewaldeten Hügels abseits wichtiger Verkehrswege, umgeben von weitläufigen Kulturlandschaften. Von Vielzweckbauernhäusern, meistens in Fachwerkbauweise, und Gärten gefasste, ansteigende und wieder fallende Gassen. Weit sichtbare Kirche, Wiesland mit Obstbäumen im Vordergrund.“

Diese illustrieren die besondere Seele und Einzigartigkeit des Ortes sowie die Notwendigkeit, seine bauliche Substanz mit Bedacht weiterzuentwickeln. Das ISOS hebt insbesondere die bemerkenswerte räumliche Qualität hervor: sich verzweigende Strassen führen zu kleinen Plätzen mit Brunnen, die Bebauung geht fließend in die umgebende Natur über. Architektonisch beeindruckend sind die gut erhaltenen Vielzweckbauernhäuser, die reformierte Kirche und das alte Schulhaus aus dem 19. Jahrhundert.

Wasterkingen ist ein Ort, an dem die Geschichte in jedem Winkel spürbar ist. Die sorgfältig gepflegten Gebäude und die harmonische Einbettung in die Landschaft machen es zu einem lebendigen Zeugnis vergangener Zeiten. Gleichzeitig ist es ein Dorf, das nicht in der Vergangenheit verharrt, sein Erbe ehrt und zugleich offen für die Zukunft bleibt.

Herausforderung: Erhalt und Weiterentwicklung

Die Einstufung als schützenswertes Ortsbild bringt nicht nur Ehre, sondern auch Verantwortung mit sich. Jede bauliche Veränderung muss mit der historischen Substanz in Einklang stehen, was für Bauherren und Planungsbehörden eine besondere Herausforderung darstellt: Tradition bewahren, Innovation zulassen und eine nachhaltige Entwicklung ermöglichen. Gleichzeitig gilt es, Wasterkingen als modernen Lebensraum attraktiv zu halten.

In meiner neuen Funktion als Hochbauvorstand möchte ich diesen Dialog aktiv gestalten. Mein Ziel ist es, allen Bauwilligen Hand zu bieten, damit das kulturelle Erbe Wasterkingens bewahrt und

gleichzeitig behutsam weiterentwickelt wird. Die Baugesetze sind kein Hindernis, sondern ein Rahmen, der sicherstellt, dass unser Dorf seinen einzigartigen Charakter behält.

Dabei ist es entscheidend, dass neue Bauvorhaben nicht nur ästhetisch in das Ortsbild passen, sondern auch funktional und nachhaltig sind. Traditionelle Materialien und Bauweisen können mit modernen Technologien kombiniert werden, um energieeffiziente und umweltfreundliche Lösungen zu schaffen. Dies ermöglicht es, die historischen Strukturen zu bewahren, ohne auf zeitgemässen Wohnkomfort verzichten zu müssen.

Wasterkingen als Vorbild

Der Einfluss der nahen Agglomeration Zürich ist spürbar. Dennoch dürfen wir uns von dieser Entwicklung nicht einschüchtern lassen, sondern müssen unsere eigene Identität bewahren. Wasterkingen zeigt, dass der respektvolle Umgang mit der Vergangenheit und eine zukunftsorientierte Entwicklung keine Gegensätze sind, sondern sich gegenseitig ergänzen können.

Wir dürfen stolz sein auf dieses Kulturerbe, und auf unser wertvolles Dorf. Es liegt in unserer Verantwortung, seine Geschichte zu bewahren, seine Gegenwart lebenswert zu gestalten und seine Zukunft mit Weitblick zu planen. Wasterkingen ist bereit, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in Einklang zu bringen – als Vorbild für den bewussten Umgang mit kulturellem Erbe in der Schweiz.

Ein lebendiges Kulturerbe ist keine Last, sondern eine Bereicherung. Indem wir Wasterkingen mit Sorgfalt und Respekt weiterentwickeln, schaffen wir eine Gemeinde, in der Tradition und Fortschritt harmonisch miteinander existieren. Es ist eine Herausforderung, aber auch eine Chance – eine Chance, unser Dorf für kommende Generationen zu bewahren und gleichzeitig mit neuer Energie zu füllen.

*Christoph Schieber
Hochbau*



Ich bin für Sie da in Wasterkingen.

Patrick Böni, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 872 30 22, patrick.boeni@mobilier.ch

Generalagentur Bülach
Max Suter

Kasernenstrasse 11
8180 Bülach
T 044 872 30 30
buelach@mobilier.ch

mobilier.ch

die Mobiliar

1367845



HYUNDAI

VATELAUS
GARAGE since 1980 RAFZ

maler-spuehler.ch
Werte erhalten

MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER
maler-spuehler.ch

Kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95

Tobias Dünki

SCHREINERSERVICE

Stefan Meier

IHR CHUCHI TIGER

Winkelstrasse 12
8194 Hüntwangen 076 470 65 93
info@schreinerservice-meier.ch schreinerservice-meier.ch

Hauswartungen • Reinigungen • Gartenunterhalt

steffen-rafz.ch

macht sauber

044 886 84 67 8197 Rafz

BOLLI 
GmbH

www.bolligmbh.ch
Kaminfeger, Solar- und Lüftungsreinigung

WÄDIS
MOTORGERÄTE

079
695 21 75

Service
Beratung
Verkauf
Reparaturen

Walter Ulrich
Forst- & Gartengeräte
Chräzlistrasse 65
8195 Wasterkingen



Schulleitung

*Karin Wolfer,
Philippe Meier und
Matthias Meyer*

**Schule Unteres
Rafzerfeld SUR**

**Schützenhausstr. 16
8195 Wil
044 869 90 40**

**schulverwaltung@
schule-ur.ch
www.schule-ur.ch**

**Mo. 8.30 - 12.00 und
13.30 - 16.30 Uhr**
Di. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. geschlossen
**Do. 8.30 - 12.00 und
13.30 - 16.30 Uhr**
Fr. geschlossen

Das erste Semester des Schuljahres 2024/25 ist vorüber. Unsere Schülerinnen und Schüler haben Ende Januar ihre Zeugnisse bekommen – ein Zwischenhalt, eine erste Standortbestimmung.

Die Schülerinnen und Schüler aller Stufen werden regelmässig durch ihre Lehrpersonen beurteilt. Die Beurteilung umfasst die Leistungen in den Fachbereichen, die Lernentwicklung und das soziale Verhalten innerhalb des Klassengefüges – man spricht von einer Gesamtbeurteilung, in der die einzelnen Notenwerte eine untergeordnete Rolle spielen.

Mit der Beurteilung sind auch immer Gespräche verbunden – Elterngespräche als auch Rückmeldegespräche mit den Schülerinnen und Schülern. Es ist eine intensive Zeit für unsere Lehr- und Fachpersonen. Die Vor- und Nachbereitung sowie die Durchführung der Gespräche nimmt viel Raum ein. Aber es lohnt sich, ein gegenseitiges Verständnis und Vertrauen in der individuellen Entwicklung eines Kindes sind immens wichtig. Elternhaus und Schule haben die gleichen Ziele: Die Kinder sollen sich selbst als gleichberechtigten und rücksichtsvollen Teil unserer Gesellschaft erleben, sich darin zurechtfinden und dabei wissen, was sie können und wollen. Darauf arbeiten wir hin, gemeinsam an einem Strick zu ziehen – zuhause und in der Schule.

Nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler werden regelmässig beurteilt, sondern auch die Schule als Institution. Alle fünf Jahre kommt es dazu, dass die Fachstelle für Schulbeurteilung die Qualität unserer Schule aus pädagogischer und organisatorischer Sicht prüft. Auf Ende dieses Schuljahres ist die SUR wieder an der Reihe.

Vor den Sommerferien werden alle Eltern, Mitarbeitenden und Leitungspersonen befragt, in schriftlicher und mündlicher Form. Nach den Sommerferien wird sich dann ein Evaluationsteam vor Ort ein Bild der SUR machen, es werden Interviews sowie Unterrichtsbesuche durchgeführt. Daraus resultiert ein Evaluationsbericht mit Aussagen zur Qualität und möglichen Entwicklungsfeldern, der im November dem Team vorgestellt und danach der Öffentlichkeit publik gemacht wird.

Aktuell planen wir von Seiten der Schulleitung mit den erhaltenen Erkenntnissen und Entwicklungsfeldern im Frühjahr 2026 ein neues Schulprogramm aufzusetzen. Reduziert auf die Kindergarten- und Primarstufe, für die Oberstufe sind diese Ziele mit dem Zusammenschluss dann nicht mehr relevant.

*Freundliche Grüsse von der Schulleitung
Karin Wolfer, Philippe Meier und Matthias Meyer*

Update Schulraumplanung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Das vergangene Jahr war geprägt von intensiven Arbeiten im und ums Kindergarten-Gebäude in Wil. Das Ergebnis aber kann sich sehen lassen: Ein moderner und altersgerechter Ort wurde geschaffen, welcher den Ansprüchen eines zeitgemässen Kindergartens entspricht und Klein und Gross zum Strahlen bringt. Neben neuen sanitären Anlagen, verbesserten Sicherheitsstandards und einer erweiterten Spielfläche, bietet der Kindergarten nun die idealen Bedingungen für Lernen, Spielen und Gemeinschaft.

Noch ausstehend ist die Restaurierung des Wandbildes, welche jedoch in diesem Jahr erfolgen soll. Die aktuelle Endkostenprognose zeigt, dass der Kostenvoranschlag von CHF 850'000 eingehalten werden kann, was uns während der gesamten Projektphase ein grosses Anliegen war und uns sehr freut. Der Kindergarten Wil erstrahlt nun also in neuem Glanz und freut sich darauf, ab dem Schuljahr 2025/26 auch die Kindergartengruppe aus Hüntwangen willkommen zu heissen.

Doch mit diesem Meilenstein endet die Arbeit nicht, stattdessen haben wir bereits das nächste und darüber hinaus auch grösste Projekt der Gesamtschulraumplanung in Angriff genommen: Die Zentralisierung der Primarschule im Schulhaus Landbüel in Wil.

Nach einer Vorbereitungszeit mit Unterstützung der Firma ImmoPro AG, wurde im Jahr 2024 ein Planerwahlverfahren nach dem öffentlichen Beschaffungswesen durchgeführt. Mit Hilfe eines Bewertungsgremiums, das zu Teilen aus Fachexperten bestand, erhielt die Firma AFRY Schweiz AG als Generalplaner den Zuschlag. Die Vielfalt und Qualität der Angebote der vier präqualifizierten Generalplanerteams führten zu wertvollen Erkenntnissen und bestätigen uns in unserem Weg, nachhaltige und zukunftsorientierte Lösungen für unsere Schülerinnen und Schüler zu schaffen.

Mitte Januar trat die Baukommission erstmals zusammen, um die nächsten Planungsschritte für die Schule zu koordinieren und den Zeitplan zu erarbeiten. In der ersten Jahreshälfte von 2025 wird das Vor- und Bauprojekt für die künftige Primarschule geplant. Die weitere Planung sieht den Baubeginn voraussichtlich für den Sommer 2026 vor. Uns erwarten spannende und arbeitsreiche Wochen, in denen wir die Weichen für eine erfolgreiche Umsetzung stellen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns auf diesem Weg unterstützen und dazu beitragen, ein Fundament für eine lebendige Gemeinschaft zu bilden.

Schulpflege

Carina Bertenghi

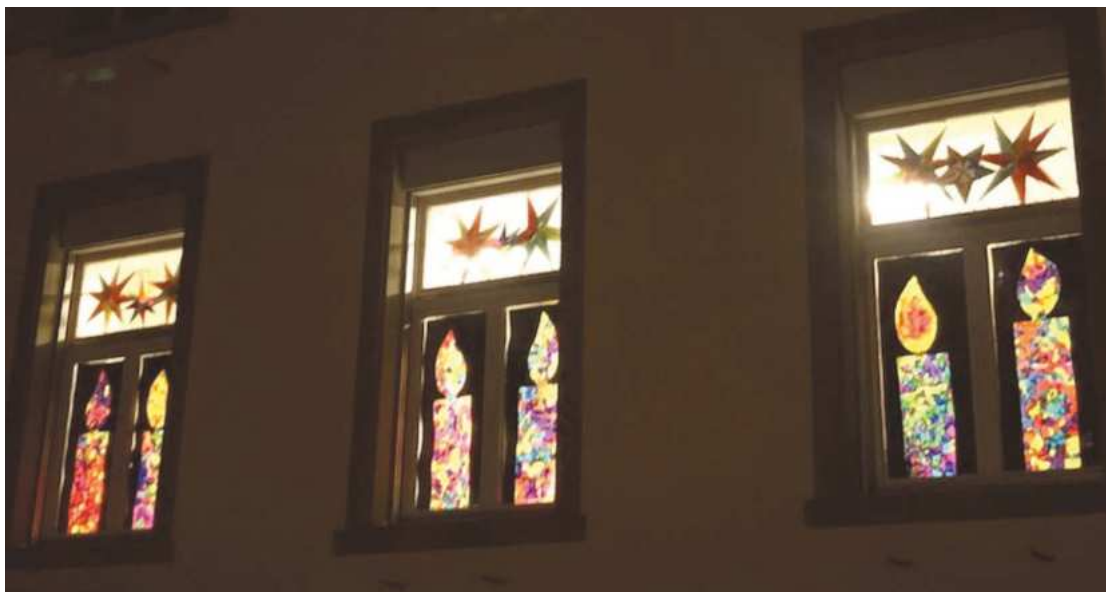


Aus den Klassen

*Kindergarten bis
3. Klasse*

Adventsfenster in Hüntwangen

In Hüntwangen haben die Kinder vom Kindergarten bis zur dritten Klasse das 19. Adventsfenster gebastelt. Bei dieser kreativen Aktion kam der Austausch zwischen den Kindern nicht zu kurz. Das fertige Ergebnis konnte vom 19. bis 24. Dezember an den Fenstern des Schulhauses bewundert werden.



Sieben Nationalitäten stellen sich vor

Vor Weihnachten kann man an unserer Schule immer diese wunderbare festliche Atmosphäre spüren. Die Kinder dekorieren ihre Klassenräume und bereiten Geschenke füreinander vor. Unsere Integrationsklasse hat sich diesmal ebenfalls entschlossen, ihren Beitrag zur Verschönerung unserer Schule zu leisten. Gemeinsam mit unserer Kunstpädagogin Maryana Demchuk haben die Kinder wunderschöne Zeichnungen fantastischer Tiere geschaffen. Inspiriert wurden sie von einer bekannten ukrainischen Künstlerin.

Derzeit sind in unserer Klasse 7 Nationalitäten vertreten. Die Kinder lernen intensiv die Schweizer Kultur kennen und integrieren sich. Gleichzeitig bringt jeder von ihnen seine einzigartige Kultur ein. So hat jeder in unserer Klasse einen kleinen Bericht über sein Land vorbereitet, über dessen Besonderheiten und über das, was jeder für immer in seinem Herzen behalten wird.

Als krönenden Abschluss konnten sich alle an interessanten nationalen Gerichten erfreuen. Man konnte kurdische Süßigkeiten, ukrainische Piroggen, scharfe afrikanische Delikatessen, italienische Pizza, typische brasilianische Bonbons und ein Gericht mit typischem mazedonischem Käse sowie einen nationalen Kartoffelkuchen aus Spanien probieren.

Von unserer Klasse können wir nur allen Kindern und Lehrern für ihre Unterstützung und den Wunsch, uns näher kennenzulernen, einen riesigen Dank ausdrücken.

*Für die Integrations-
klasse:*

*Irina Rieben, Maryana
Demchuk*



**Evangelisch ref.
Kirchgemeinde Wil
Sekretariat
Vorderer Kirchweg 10
8194 Hüntwangen**

043 433 50 62

sekretariat.kirch-
gemeinde@refwil-zh.ch

www.refwil-zh.ch

AGENDA

Konfirmation

Sonntag, 13. April, 10.00 Uhr

Festlichkeiten Jubiläum 50 Jahre Kirche Wil

zwischen Sonntag, 4. Mai
und Freitag 23. Mai

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 6. Juli um 11 Uhr

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 7. Dez. um 11 Uhr



Programm 60plus

Donnerstag, 20. März, um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus Hüntwangen
«Willkommen an Bord». Theaterstück mit der Seniorbühne St. Gallen

Ökumenische regionale Fastenwoche

Von Sonntag, 23. März, bis Freitag, 28. März, in der kath. Kirche Rafz.

In diesem Jahr findet die Fastenwoche ökumenisch und regional statt. Wir treffen uns täglich von 18 Uhr bis ca. 19.15 Uhr in der katholischen Kirche Rafz zu einem besinnlichen Teil und zum gemeinsamen Suppenessen. Leitung der Fastenwoche: Patrick Schwäble, kath. Religionspädagoge.

Anmeldung mit Anmeldetalon bis Freitag, 21. März 2025 einsenden an: Sekretariat kath. Pfarrei, Salomon, Landolt-Weg 1, 8193 Eglisau, sekretariat@glegra.ch. Bei Fragen können Sie sich an Karolina Meisloch, Kirchenpflege, wenden (karolina.meisloch@refwil-zh.ch).

Seniorenferien 2025 im Hotel Artos in Interlaken BE

Von Sonntag, 29. Juni, bis Samstag, 5. Juli

Erleben Sie gemeinsam eine Woche zwischen dem Thuner- und Brienersee. Das moderne und zentral gelegene Hotel Artos verwöhnt Sie mit gutem Essen, grossen Zimmern, Park und Wellness. Die Stadt und Region Interlaken bieten vielfältige Möglichkeiten zum Schlendern, Spazieren und Wandern. Organisiert werden die Ferien durch die Kirchgemeinde Rafz.

Flyer liegen in den Kirchen und im KGH auf, oder sind auf unserer Homepage www.refwil-zh.ch einsehbar.

Unsere Festlichkeiten zum Jubiläum 50 Jahre Kirche Wil 50 Jahre Kirche Wil – Feiern wir gemeinsam!

Fest-Programm:

- **Sonntag, 4. Mai, um 10.00 Uhr** - Gottesdienst mit Kirchenchor cantemus
- **Samstag, 17. Mai, um 15.00 Uhr** - Orgelmärchen «Die Bremer Stadtmusikanten» für Chlii und Gross mit Christian Gautschi
- **Samstag, 17. Mai, um 19.00 Uhr** - Orgelkonzert «Ein Fest der Klänge» mit Christian Gautschi
- **Sonntag, 18. Mai, um 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr** - Jubiläumsfeier mit diversen Aktivitäten und Festwirtschaft
- **Freitag, 23. Mai, ab 18.00 Uhr** - Lange Nacht der Kirchen mit diversen Aktivitäten

Konfirmation - Palmsonntag, 13. April, um 10 Uhr in der Kirche Wil

- Aase Lina, Hüntwangen
- Angst Kilian, Wil
- Boppart Lynn, Wil
- Breiter Noemi, Wil
- Edosomwan Esosa, Hüntwangen
- Heller Noëlle, Wil
- Huwiler Jari, Wasterkingen
- Lauper Elin, Hüntwangen
- Müller Raffael, Wil
- Schuler Theo, Wasterkingen
- Suter Sarina, Hüntwangen
- Waser Joya, Hüntwangen
- Waser Luis, Hüntwangen
- Zimmermann Joy, Wasterkingen

*Wir freuen uns sehr,
vierzehn junge Menschen
zu konfirmieren!*

Fiire mit de Chliine

Für Kinder bis 5 Jahren in Begleitung
Samstag, 10.00 bis 10.30 Uhr, Kirche Wil
15. März 2025
24. Mai 2025

Kolibri

Für Kinder ab 4 Jahren bis zirka 7 Jahren
Samstag, **NEU** von 9.00 bis 11.30 Uhr, Kirche Wil
22. März 2025
28. Juni 2025

Gottesdienste März bis Mai 2025

Sonntag	02.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wasterkingen
Sonntag	09.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Hüntwangen
Samstag	15.03.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Wil
Samstag	15.03.	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Rafz, Kath. Kirche
Sonntag	23.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum ökumenischen Suppentag, anschliessend Suppenessen im Zentrum Casa	Rafz, Ref. Kirche
Sonntag	30.03.	10.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst	Wil
Samstag	05.04.	17.00 Uhr	Vesper vo de Lüüt	Ort offen
Sonntag	13.04.	10.00 Uhr	Konfirmation, Apéro im Anschluss	Wil
Freitag	18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Karfreitag)	Wasterkingen
Sonntag	20.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Chile-Band, mit Eiertütschen (Ostersonntag)	Wil
Sonntag	27.04.	9.30 Uhr	Regio-Gottesdienst	Eglisau, Ref. Kirche
Sonntag	04.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenchor cantemus	Wil
Sonntag	11.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst (Muttertag)	Rafz, Ref. Kirche
Samstag	17.05.	15.00 Uhr	Orgelmärchen für Chlii und Gross	Wil
Samstag	17.05.	19.00 Uhr	Orgelkonzert «Ein Fest der Klänge»	Wil
Sonntag	18.05.	9.30 Uhr	Fest-Gottesdienst mit anschliessenden Aktivitäten	Will
Freitag	23.05.	18.00 Uhr	Langen Nacht der Kirchen, diverse Aktivitäten	Wil
Samstag	24.05.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Wil
Do.	29.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Auffahrt)	Wasterkingen

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich in unserem „kontakt“ sowie auf der Internet-Seite www.refwil-zh.ch.



Katholisches Pfarramt

*Salomon Landolt-Weg 1
8193 Eglisau
044 867 21 21*

*sekretariat@glegra.ch
www.glegra.ch*

Eucharistiefeier

An den Wochenenden

- Samstag, 18.00 Uhr
- Sonntag, 10.00 Uhr

Ort siehe „forum“ oder www.glegra.ch

An den Werktagen

- Dienstag, 09.00 Uhr in Glattfelden
- Donnerstag, 18.30 Uhr in Eglisau
- Freitag, 09.00 Uhr in Rafz

Firmung

- Samstag, 10. Mai, 09.00 Uhr, in der kath. Kirche Rafz
- Samstag, 10. Mai, 11.00 Uhr, in der kath. Kirche Rafz

Musikalisch werden die Gottesdienste umrahmt von der Jugendband unter ihrem Dirigenten Janez Krt.

Erstkommunion

- Sonntag, 18. Mai, 09.00 Uhr, in der kath. Kirche Rafz
- Sonntag, 18. Mai, 11.00 Uhr, in der kath. Kirche Eglisau

Veranstaltungen

Schachspielgruppe für Kinder und Eltern:

- Samstag, 1. März, 09.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau
- Samstag, 15. März, 09.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau
- Samstag, 17. Mai, 09.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Generalversammlung Kath. Frauenverein

- Dienstag, 11. März, 19.00 Uhr, im Gottfried-Keller-Zentrum, Glattfelden.

Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, kontaktieren Sie bitte Frau Puchalska:
Tel. 076 519 40 85.

Mittagstisch

- Mittwoch, 12. März, 12.15 Uhr, im Begegnungszentrum Glattfelden
- Mittwoch, 2. April, 12.15 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau
- Mittwoch, 7. Mai, 12.15 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau



Pfarrei-Treff

- Sonntag, 23. März, 11.00 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Ökumenische Fastenwoche vom Sonntag, 23. März bis Freitag, 28. März:

Einladung zu einer Woche des Leichterwerdens, körperlich und geistig zur Ruhe kommen und sich etwas Gutes tun. Tägliche Treffen jeweils von 18.00 bis 19.15 Uhr in der kath. Kirche Rafz.

Anmeldung bitte bis 14. März: sekretariat@glegra.ch

Seniorenanlass 60plus:

Besuchen Sie mit uns am Mittwoch, 16. April, um 14.00 Uhr den **Ostergarten in Steinmaur**.

Anmeldung an: patrick.schwaeble@glegra.ch

Details und weitere Anlässe siehe „forum“ oder www.glegra.ch



*Bitte beachten Sie auch das **forum** oder unsere Homepage: www.glegra.ch*



RE/MAX
Eglisau

Jetzt Marktwert Ihrer Immobilie selbstständig ermitteln!

QR-Code scannen bewerten!

RE/MAX Eglisau
Obergass 9
8193 Eglisau

info-eglisau@remax.ch
T 043 810 76 01
www.remax.ch/eglisau

Markus Kohler
Geschäftsführer
M 076 755 99 30



Monika Rutschmann

*Ortsvertretung
Wil - Hüntwangen -
Wasterkingen*

*Monika Rutschmann
044 869 20 05*

*Pro Senectute Kt. Zürich
Dienstleistungszentrum
Unterland und Furtal*

*Glasstrasse 2
8180 Bülach
058 451 53 00*

*dc.unterland@
pszh.ch
www.pszh.ch*

Spielnachmittage 60+

Jeweils am **zweiten Donnerstag des Monats** spielen wir diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen. Unkostenbeitrag Fr. 7.-

Jeweils 13.30 - 16.00 Uhr, wer mag, trifft sich vorgängig ab zirka 12.00 Uhr zum gemeinsamen Mittagessen.

- 13. März 2025 Restaurant Riegelhof Wil
- 10. April 2025 Restaurant Sternen Wil
- 08. Mai 2025 Restaurant Riegelhof Wil
- 12. Juni 2025 Restaurant Sternen Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann, Telefon 044 869 20 05

Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Adresse siehe gelbe Box.

*Medienmitteilung
Monica Flückiger*

Über 4'000 Angebote für Seniorinnen und Senioren auf einen Klick

Neu stehen älteren Menschen und ihren Angehörigen auf dem kostenlosen Suchportal [infosenior.ch](https://www.infosenior.ch) über 4'000 Angebote zur Verfügung. Die Plattform von Pro Senectute ist bedürfnisnah, orientierend und komplett unabhängig.

Pro Senectute Schweiz hat die kostenlose Suchplattform [infosenior.ch](https://www.infosenior.ch) im letzten Jahr umfassend überarbeitet und diese präsentiert sich nun in einem frischen Look. Neu bietet die Website für Seniorinnen und Senioren sowie ihre Angehörigen über 4'000 Angebote. Die nationale Plattform ist dreisprachig aufgebaut und zeigt die Angebote in unmittelbarer Nähe der Seniorinnen und Senioren.

Bedürfnisnah und werbefrei

Das Suchportal ist auf Dienstleistungen ausgerichtet, welche die Vision von Pro Senectute unterstützen: Ältere Menschen sollen möglichst lange und in guter Lebensqualität in den eigenen vier Wänden wohnen können. Ganz im Sinne der Zielgruppe ist die Plattform niederschwellig aufgebaut und im Unterschied zu anderen Suchplattformen und -maschinen unabhängig: «Wir betreiben infosenior.ch frei zugänglich und komplett werbefrei – sowohl für Anbietende als auch für Suchende. Dadurch werden den Nutzerinnen und Nutzern keine beworbenen Angebote aufgedrängt. Unsere Plattform ist nicht durch gewinnorientierte Algorithmen gesteuert», erklärt Projektleiterin Corinne Burbo von Pro Senectute Schweiz.

Orientierung schaffen

«Infosenior bietet Seniorinnen und Senioren sowie Angehörigen eine Orientierungshilfe, auf der sie schnell Unterstützung für den Alltag finden können», so Véronique Tischhauser-Ducrot, Direktorin von Pro Senectute Kanton Zürich. Von infosenior.ch profitieren auch Akteure der Altersarbeit: «Die Plattform dient kommunalen Behörden wie beispielsweise Altersbeauftragten, aber auch Spitalsozialarbeitenden als Arbeitstool für die rasche Vermittlung von Angeboten in naher Umgebung ihrer Klientel», ergänzt Tischhauser.

Pro Senectute Kanton Zürich

Kontakt

*Monica Flückiger,
Abteilungsleiterin
Marketing und
Kommunikation*

Direktwahl:

*+41 58 451 51 25
monica.flueckiger@pszh.ch*

Infosenior

*Pro Senectute Schweiz
Lavaterstrasse 60
Postfach
8027 Zürich*



ERFOLGREICH ZUR LEHRSTELLE!

WORKSHOPS & 1:1-COACHING FÜR EINE STARKE BEWERBUNG – FÜR SCHÜLER:INNEN, ELTERN UND SCHULEN

ICH UNTERSTÜTZE MIT **PRAXISNAHEN** WORKSHOPS UND 1:1-COACHINGS ZU BEWERBUNGSUNTERLAGEN, VORSTELLUNGSGESPRÄCHEN UND SELBSTORGANISATION. **ERGÄNZEND GIBT ES EIN WEBINAR FÜR ELTERN.**

- TOP-BEWERBUNGSUNTERLAGEN (INKL. VIDEO-PRÄSENTATION)
- SOUVERÄN IM BEWERBUNGSGESPRÄCH
- EXKLUSIVE HR-INSIDER-TIPPS

☎ 078 906 80 06

🌐 WWW.LARISSABOPP.CH



 LEHRSTELLEN COACH
LARISSA BOPP



SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Alles rund um Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch

Sarah Lienhard

Eröffnung Zentrum Rafzerfeld am 15. März 2025

Nach einer intensiven Planungs- und Bauphase eröffnet am 15. März 2025 das Zentrum Rafzerfeld in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Hüntwangen-Wil. Das Projekt des Gesundheits- und Gewerbe Zentrums wurde von der Gewerblichen Baugenossenschaft Rafz initiiert. Ausgangspunkt für das Vorhaben war der zunehmende Mangel an Hausärztinnen und Hausärzten in der Region sowie die Schliessung mehrerer Arztpraxen. Mit dem Zentrum Rafzerfeld entsteht nun ein moderner Standort, der verschiedene Gesundheitsdienstleistungen unter einem Dach vereint. Auch Gewerbeflächen und moderne Wohnstudios in den oberen Etagen ergänzen das Angebot. Das Zentrum Rafzerfeld steht nicht nur für eine bessere medizinische Versorgung, sondern setzt auch ein Zeichen für eine zukunftsorientierte Infrastruktur in der Region. Es soll als zentraler Ort der Gesundheit und Begegnung dienen, der die Lebensqualität im Rafzerfeld langfristig verbessert.

Die feierliche Eröffnung bietet Interessierten die Gelegenheit, das Zentrum kennenzulernen. Besucherinnen und Besucher erhalten einen exklusiven Einblick in die neuen Räumlichkeiten und deren vielseitige Nutzungsmöglichkeiten und die Dienstleistungen. Zudem werden Attraktionen und Verpflegungsmöglichkeiten den Anlass begleiten. Ein besonderes Highlight der Eröffnung ist die Teilnahme von Regierungsrat Mario Fehr.

Die Gewerbliche Baugenossenschaft lädt herzlich dazu ein, diesen besonderen Anlass gemeinsam zu feiern und freut sich auf zahlreiche Gäste.

Weitere Informationen zur Eröffnung werden laufend auf der Webseite www.zentrum-rafzerfeld.ch aktualisiert.



Peter Bär
Vorstandsmitglied
Spitex am Rhein

Spitex am Rhein
Signalstrasse 5
8194 Hüntwangen
044 867 25 67

info@spitex-am-rhein.ch
www.spitex-am-rhein.ch

Öffnungszeiten Büro
Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit
Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr



Wir sind umgezogen

Die Spitex am Rhein hat den Standort im Brückenkopf Nord in Eglisau verlassen und Büroräumlichkeiten im neuen Gebäude „Zentrum Rafzerfeld“ vis-à-vis der Bushaltestelle beim Bahnhof Hüntwangen-Wil bezogen.

Unsere neue Adresse lautet:

Verein Spitex am Rhein
Signalstrasse 5
8194 Hüntwangen

Öffnungszeiten Büro

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit - Telefon 044 867 25 67

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Spitex-Cafés auch im Jahr 2025

Spitex-Cafés bieten Gelegenheit zum Zusammentreffen und für den Austausch von Alltagserlebnissen. Sie finden im Jahr 2025 ab April achtmal statt. Die einzelnen Termine mit den Detailangaben zum jeweiligen Café finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik Agenda. Die nächsten Termine:


- 11. April 2025
- 23. Mai 2025
- 27. Juni 2025

Erlebnisse aus der Frühlingszeit
Weisch na...?
Rund ums Telefon



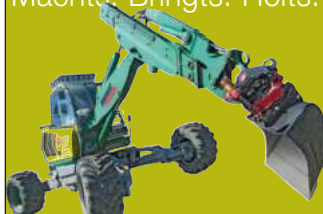
MÖCKLI RAFZ
Schmiede · Metallbau
Kleingeräte · Landtechnik
ATV/Quad · Reparaturen
Landstrasse 9 · Tel. 044 869 01 30 · www.moecklirafz.ch

STIHL® Spezialanfertigungen
Metallbau und
Schmiedearbeiten



JENNY
Machts. Bringts. Holts.

Guido Jenny
Heinisolstrasse 30
8194 Hüntwangen
T 044 869 32 71
M 079 661 86 21
info@jennygmbh.ch





Heinz Blaser-Spühler

Chronikstube
Wasterkingen

Heinz Blaser-Spühler
Im Scheiehaag 24
8195 Wasterkingen

Telefon 044 869 18 17

chronikstube.
wasterkingen@
bluewin.ch

Vor 60 Jahren - Fund des Mammutzahns in der Kiesgrube Wasterkingen

Entdeckt hat diesen seltenen Fund der damalige Wasterkinger Gemeindegemeinschafter Paul Stühlinger bei der Arbeit im Kieswerk Spühler im Rain am 31. Oktober 1964.

Vom horizontal in der Wand eingebetteten Stosszahn eines Mammuts ragte nur eine kleine Spitze hervor. Die Entdeckung wurde dem Paläontologischen Institut Zürich gemeldet, worauf ein Vertreter dieses Institut vor Ort den sichtbaren Teil des Zahns mit Gips sicherte.

Anschliessend dauerte es ca. ein Jahr, bis die darüber liegenden teils überhängenden Kiesmassen abgebaut waren und der 2.35m lange Zahn vollständig freigelegt werden konnte.

Das Alter wird auf über 200'000 Jahre geschätzt.

Nach aufwändigen Präparationsarbeiten wurde das Exponat als Leihgabe zur Verfügung gestellt und hängt in unserm Dorfhüs.



Der Lokalhistoriker Abraham Zimmermann (rechts) mit seinen Helfern Stühlinger und Johann Hänse-ler bei der Bergung eines Mammutzahns in der Kiesgrube Wasterkingen im Jahr 1965. (Bild pd)

Weihnachtskonzert mit dem Musikverein Stetten-Bergöschingen

Zum 20. Mal spielte der Musikverein Stetten-Bergöschingen zum Weihnachtskonzert 2024 bei der Kirche Wasterkingen auf und verbreitete so die weihnachtliche Stimmung im Dorf.

Dem Jubiläums-Spendenaufwurf vor Ort folgten verschiedene Personen und so kam ein Betrag von CHF 347.- zusammen. Vielen Dank dafür.

Ich habe den Betrag noch aufgerundet und konnte so dem Verein CHF 500.- überweisen.

In der Zukunft wird es mir nicht mehr möglich sein, diesen Anlass mit Zeitabsprache, Plakat, Getränke und Süssigkeiten zu begleiten.

Daher bitte ich Personen, die Interesse haben diese zur Tradition gewordene Begleiterscheinung zu übernehmen, sich bei mir zu melden.

Es wäre schade, wenn der kulinarische Teil nicht mehr angeboten würde und im schlimmsten Fall sogar der musikalische Teil zur Diskussion stände.

Heinz Blaser-Spühler



*Herzlichen Dank!
Heinz Blaser-Spühler,
Tel: 044 869 18 17*

SEIT MÄRZ GEÖFFNET.

Die neue Augenpraxis im Zentrum Rafzerfeld, direkt beim Bahnhof Hüntwangen-Wil:
kennlernen und Termin vereinbaren unter augenpraxis-rafzerfeld.ch oder +41 44 589 74 74



Jetzt schon
Termin vereinbaren!



**Augenpraxis
Rafzerfeld**



*Judith Kaiser
Aktuarin VVH*

*Verschönerungsverein
Hüntwangen*

*Präsident
Daniel Guggisberg
Poststrasse 16
8194 Hüntwangen*

*044 869 21 65
076 358 59 51*

*daniel.guggisberg@
bluewin.ch*

vvh-huentwangen.ch

Rückblick 2024

Das Vereinsjahr 2024 haben wir mit einem wunderschönen Weihnachtsmarkt ausklingen lassen. In weihnachtlicher Atmosphäre hat die Trychlergruppe Zürcher Unterland einmal mehr für eine schöne Stimmung gesorgt.

Ausblick 2025

Das neue Vereinsjahr 2025 starten wir zuerst mit unserer 47. GV Ende Februar. Am 5. April 2025 ist das Wägliputzen geplant und dann können wir uns auch schon auf den Dorfzorge am Sonntag, 25. Mai 2025 freuen. Notieren Sie sich den Termin bereits heute: wir freuen uns auf Sie!

AGENDA

Samstag, 5. April 2025, 9.00 Uhr, Wägliputzen, Treffpunkt: Werkgebäude;
Verschiebedatum bei schlechtem Wetter: 12. April 2025

Sonntag, 25. Mai 2025, Dorfzorge
Über die Durchführung vom Dorfzorge informieren wir
mit einem Flugblatt.

Wir freuen uns auf ein aktives neues Jahr!





webstube wil

*Die Webstube ist
täglich (ausser Sonntags)
von 08.00 - 20.00 Uhr offen*

Doris Rüeger

Webstube Wil
Bächerwiestrasse 2
8186 Wil

Susanne Meier
044 869 15 26

webstube-wil@
bluewin.ch
www.webstube-wil.ch

«Weben ist Leben»...

Mit diesen Worten wird Lise Gujer (1893-1967) zitiert. Sie ist eine grosse Webkünstlerin, welche Teppiche nach den Motiven von Ernst Ludwig Kirchner gewoben hat.

Das neue Jahr ist schon zwei Monate alt, wenn Sie diesen Beitrag lesen. Als ich mich vor das weisse Blatt Papier setzte, um diesen Beitrag zu schreiben, war das Jahr noch neu. Was wird es wohl bringen, werde ich meine Vorstellungen und Ideen umsetzen können?

Genau so geht es mir auch bei jedem neuen Webzettel, den wir herstellen

- halten die Kettfäden?
- passen die Farben?
- ist das Muster so, wie ich es mir vorgestellt habe?
- soll ich aufgeben, wenn der dritte Kettfaden gerissen ist, oder versuche ich weiterhin zum Ziel zu kommen?
- wie stark darf der Anschlag mit dem Webkamm sein?
- wird der Webrand gerade?
- was soll ich tun, wenn ich einen Webfehler entdecke?
- habe ich genügend Geduld ein Webproblem zu lösen?
- bin ich zufrieden mit dem Endergebnis?
- was hätte ich besser machen können?

So werden wir versuchen die Webstühle gut in Schuss zu halten, nichts zu verzetteln. Dafür beginnen wir eine neue Webarbeit und bemühen uns den Bogen rauszuhaben.



**TAG DER OFFENEN TÜR
IN DER WEBSTUBE WIL**

Samstag, 10. Mai 2025

13.00 bis 17.00 Uhr

Bächerwiesstrasse 2, 8186 Wil



D. Schweizer

Die orangerote Unterseite ist typisch für das Rotkehlchen
Michael Gerber / Birds-online.ch



Das Rotkehlchen ist der Vogel des Jahres 2025

Der Vogel des Jahres ist einer, den fast jedes Kind kennt: Das Rotkehlchen oder «Rotbrüstli», wie es bei uns gerne genannt wird, besiedelt mit seinen Unterarten fast ganz Europa sowie Teile Nordafrikas und Vorderasiens. Erfreulicherweise ist die Art bei uns nicht gefährdet. Im Gegenteil: In den vergangenen 20 Jahren konnte es seinen Bestand in der Schweiz sogar vergrössern und gehört zu unseren häufigsten Brutvögeln.

Sein Nest versteckt der kleine Vogel meist am Boden, jedoch auch in Astlöchern und an anderen geeigneten Stellen. Das Weibchen legt normalerweise fünf bis sieben Eier. Die Jungvögel müssen bereits nach etwa einem Monat selbständig zurechtkommen! Interessanterweise betteln junge Rotkehlchen auch andere Vogelarten um Futter an und adulte Rotkehlchen füttern gelegentlich wiederum Jungtiere anderer Singvögel.

Das Pfaffenhütchen wird regional auch "Rotkehlchenbrot" genannt
D. Schweizer



Der Naturgarten als Schlaraffenland

Einheimische Bäume und dichte Sträucher schätzt das Rotkehlchen sehr, solange der Boden nicht zu stark überwachsen ist. In diesem Lebensraum findet es ganzjährig Nahrung: Im Frühling und Sommer ernährt es sich von Insekten, Raupen, aber auch Spinnen und anderen Kleintieren. Im Herbst stellt es vor allem auf Beeren von Pfaffenhütchen (regional auch «Rotkehlchenbrot» genannt), Liguster und Schneeball um, während es sich im Winter auch mit faulem Obst und Sämereien durchschlägt oder Futterhäuschen besucht. In einem Naturgarten stehen die Chancen also gut, von einem Rotkehlchen Besuch zu erhalten. Not macht übrigens erfinderisch: Bei schlechtem Nahrungsangebot wurde sogar schon beobachtet, wie Rotkehlchen kleine Fische fingen!

Von wegen niedlich

Während das Rotkehlchen dem Menschen gegenüber sehr zutraulich sein kann (vor allem, wenn Futter in Aussicht ist), verhält es sich seinen Artgenossen gegenüber oft äusserst hitzköpfig und verteidigt sein Territorium vehement. Sogar das eigene Spiegelbild kann es anhaltend bekämpfen. Übrigens dient auch der wehmütige Gesang, der oft in der Dämmerung hörbar ist und von Männchen und Weibchen gleichermaßen vorgetragen wird, der Abgrenzung des Reviers.

Winterferien im Süden

Im Garten oder beim Waldspaziergang ist das Rotkehlchen ganzjährig ein vertrautes Bild. Dies verleitet vielleicht zur Annahme, dass der Vogel über das Jahr hinweg seinen Standort beibehält. Das Gegenteil ist jedoch meist der Fall: Während es viele «Schweizer» Rotkehlchen an die Atlantikküste und in den westlichen Mittelmeerraum zieht (vor allem nach Spanien und Frankreich), stammen die im Winter bei uns anwesenden Tiere hauptsächlich aus Nord- und Osteuropa.

Superkräfte

Das Rotkehlchen ist ein Nachtzieher, muss seinen langen Weg ins Winterquartier also ohne Tageslicht finden. Dazu kommuniziert es während des Flugs mit Artgenossen und orientiert sich an den Sternen. Aber der kleine Vogel hat noch ein Ass im Flügel: Wie andere Zugvögel auch, kann es das Erdmagnetfeld wahrnehmen. Die Fähigkeit ist gemeinhin auch bekannt als «Magnetsinn». Um diesen Effekt zu erforschen, diente das Rotkehlchen in der Vergangenheit auch als Forschungsobjekt: Man konnte dabei zeigen, dass mit einem Magneten der Orientierungssinn des Rotkehlchens beeinflusst werden kann.

Quellen:

Maumary, L., L. Vallotton & P. Knaus (2007): *Die Vögel der Schweiz. Schweizerische Vogelwarte, Sempach, und Nos Oiseaux, Montmollin*

Schweizerische Vogelwarte Sempach (2025): *Rotkehlchen*. URL: <https://www.vogelwarte.ch/de/voegel-der-schweiz/rotkehlchen/> [Stand: 21.02.2025]

Bezzel, Einhard (2019): *Das BLV Handbuch Vögel*. BLV Buchverlag, München

Morgenspaziergang

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses Landbüel in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von zwei bis drei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung werden wir auch mal einen Abstecher machen in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes. Es ist keine Anmeldung nötig, aber vergessen Sie den Feldstecher nicht!

Natur- und Vogel-
schutzverein

Präsident

Franz Hänsele

Mittlerer Ifang 4

8197 Rafz

044 869 00 48

info@nvrafzerfeld.ch

<https://nvrafzerfeld.ch>

Agenda

Nächste Daten
Morgenspaziergang
(Ziele provisorisch)

02.03.2025

Vorfrühling im Wald

06.04.2025

Frühblühende Pflanzen,
Wangental

04.05.2025

Vögel im Durchzug

Corina Gut

**Präsidentin
Corina Gut**

**familienvereinspielball@
gmail.com**

**//spielball-wasterkin-
gen.jimdofree.com/**



*Konzentration und Geduld waren
beim Päcklifischen und beim
Kerzenziehen gefragt.*

**«Ein Kind ist kein Gefäß,
das gefüllt,
sondern ein Feuer,
das entzündet werden will»**

*Francois Rebelais
(Humanist, Arzt, Mönch)*

Ein Rückblick ins Jahr 2024

Mit Freude blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück und erinnern uns an die tollen Momente, die der Familienverein geschaffen hat. Seien es die staunenden Augen der Spielgruppen-Kinder, als sie den neuen Spielgruppenraum entdecken durften, die wundervollen Kunstwerke, die beim Kerzenziehen entstanden sind oder die konzentrierten Hände beim «Sternen-Päcklifischen» am Adventsmärt in Wasterkingen.

Wir möchten noch mehr grossartige Momente schaffen

Für unsere Familien und Kinder aller Altersgruppen ist ein aktives Dorfleben unerlässlich. Der Familienverein Spielball nimmt hierbei eine zentrale Rolle ein, indem wir für alle Altersgruppen ein abwechslungsreiches Angebot schaffen möchten.

Besonders für Kinder ist es wichtig, dass ihnen nicht nur Wissen vermittelt, sondern ihre Neugier und Kreativität angeregt wird.

Der Familienverein bietet genau diese Möglichkeit: Bei uns werden Funken der Begeisterung entfacht, die das ganze Dorfleben bereichern und stärken. Mit einer breiten Palette an Aktivitäten und Veranstaltungen wird nicht nur der Zusammenhalt gestärkt, sondern auch der generationsübergreifende Austausch gefördert – ein wichtiger Baustein für das Miteinander im Dorf.

Wechsel im Vorstand

Der Vereinsvorstand hat sich an der zu Beginn des Jahres stattgefundenen Generalversammlung neu zusammengesetzt. Durch die gezielte Einbindung von Vertretern aus Wil, Hüntwangen und Wasterkingen erhält der Familienverein eine vereinte, kraftvolle Stimme, die die Interessen und Bedürfnisse des gesamten unteren Rafzerfelds widerspiegelt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- **Corina Gut, Präsidentin**
- **Andrea Steffen**
- **Thomas Bosshard**
- **Tanja Reitmaier**
- **Rahel Wild**
- **Alexandra Mastrodomenico**

Haben wir auch dein Interesse geweckt, dich aktiv im Familienverein einzubringen und den Vorstand weiter zu verstärken? Wir freuen uns insbesondere über eine weitere Stimme aus Hüntwangen oder Wil in unserem Vorstand. Melde dich gerne bei uns!

Ein herzliches Dankeschön

Ein grosses Dankeschön gebührt dem zurückgetretenen langjährigen Vorstand (Gaby Suter, Laura Zeier, Andrea Schönenberger & Sabrina Zimmermann) die den Familienverein mit viel Herzblut und Hingabe betrieben haben. Ein spezieller Dank geht an unsere abtretende Präsidentin, Sabrina Zimmermann, für ihr unermüdliches Engagement und ihre langjährige, wertvolle Arbeit im Familienverein, die massgeblich für ein aktives «Miteinander» im Rafzerfeld beigetragen hat.



Was erwartet Euch im Jahr 2025?

Der Familienverein Spielball blickt voller Vorfreude auf die geplanten Aktivitäten des kommenden Jahres:

- Frühlings-/Sommerbörse sowie Herbst-/Winterbörse
- Wähenzmittag
- Kinonachmittag
- Räbeliechtliumzug
- Kerzenziehen
- Adventsmärt Wasterkingen Märli-Erzählerin und Stand mit Angebot für Kinder

Viele weitere Anlässe sind bereits in Planung. Unter anderem ein offener Turnhallenmorgen und weitere Events- auch für Jugendliche. Ihr werdet laufend über die geplanten Daten Aktivitäten informiert. Folgt uns doch auf Instagram, um nichts zu verpassen.

Wir brauchen Eure Unterstützung!

Mit einer Aktivmitgliedschaft profitierst du von unserem vielseitigen Angebot und das zu Spezialkonditionen. Informiere dich auf unserer Webseite über alle Aktivitäten, Möglichkeiten der Mitgliedschaft und weitere Unterstützungsmöglichkeiten.

Der Ball liegt bei dir – wirf ihn uns gerne zurück.



Viktor Strässler
Museumskommission

Dorfmuseum
Hüntwangen
Dorfstrasse 59
8194 Hüntwangen

Werner Meier
044 521 05 99

www.dorfmuseum-huentwangen.ch

Jeden 1. Sonntag
von Feb. bis Dez.
14.00 – 17.00 Uhr
Führungen sind auch
ausserhalb der Öffnungs-
zeiten möglich.

nächste Daten

Sonntag, 2. März 2025
Sonntag, 6. April 2025
Sonntag, 4. Mai 2025
Sonntag, 1. Juni 2025

Neues Jahr - neue Sonderausstellung

Wir vom Museumsteam laden sie herzlich ein, unsere neue attraktive Sonderausstellung zu besichtigen.

Beim Museumsbesuch anlässlich der Vinyl-Schallplatten Ausstellung im 2023 kam ich ins Gespräch mit dem ehemaligen **SWISSAIR Fotograf Gusti Kehl**. Wir sprachen über die Idee einer Ausstellung seiner Bilder im Rahmen der jährlich wechselnden Sonderausstellung. Nun ist es soweit: Zusammen mit den weiteren ehemaligen SWISSAIR Angestellten **Brigitta Moser-Harder (flight attendant, Hüntwangen)** und **Otto Haller (flight ingenieur, Buchberg)** haben wir die «SWISSAIR Erinnerungen» erstellt.

Am Sonntag, 2. Februar ,wurde Vernissage gehalten; und wie: Ein riesiger, geweckt durch die mediale Aufmerksamkeit, doch für uns überraschender Andrang von Personen wollte nochmals in die gute alte SWISSAIR Zeit eintauchen. Gestärkt durch den Apéro mit Zopf und dem letzten feinen Dorfwy “Federweisser”, sah man nur strahlende, in Erinnerungen schwelgende Gesichter. Die Geschichte bewegt auch nach bald 25 Jahren.

In der Ausstellung tauchen wir ein in vergangene Zeiten mit Bildern von Gusti Kehl, analog fotografiert, dreissig und mehr Jahre alt, aber viele alte Erinnerungen weckend. Dazu können sie «bequem» im Flugzeug 3er Sitz angeschnallt, in der reichhaltigen Bibliothek in z.B. Flughandbüchern von «Caravelle», «DC-10» oder «Jumbo» Einsicht nehmen. Viele weitere SWISSAIR Raritäten warten auf sie.

Zur Ausstellung wurde auch ein Film durch unseren bewährten Filmemacher Otto Haller erstellt, in dem die Protagonisten aus ihrer SWISSAIR Zeit erzählen, reich bebildert mit vielen Zeitdokumenten. Sehen können sie den Film während der Öffnungszeiten im Saal der Goldbachschür.





Das Dorfmuseum Hüntwangen besteht aus fünf Räumen, vier davon sind permanente Ausstellungen: Landschaftsveränderung; Hutfabrik Ritz; Dorfchronik und Landwirtschaft. Oft kommen bei Räumungen neue Gegenstände dazu, passen sie zu einer der Ausstellungen, werden sie eingefügt oder bei einer nächsten Gelegenheit verwendet.

Die Museumskommission besteht momentan aus vier Leuten (Werner Meier, Präsidium; Hansruedi Meier, Peter Steinemann, Viktor Strässler). Das Aufsichtsteam besteht aus vier Personen (Judith Kaiser, Roland Schneider, Brigitte und Wolfram Boothe). Sie unterstützen uns während der Öffnungszeiten.

Gerne würden wir unser Team in Kommission und Aufsicht erweitern. Falls sie Lust und Interesse an einem Museumsjob oder auch Ideen für eine kommende Ausstellung haben, melden sie sich bei Präsident Werner Meier 044 521 05 99 oder direkt im Museum.

Wir vom Museumsteam freuen uns auf viele neue und bisherige Besucher!

Alle Ausstellungsräume sind per Treppenlift erreichbar und rollstuhlgängig.

Wir vom Museumsteam freuen uns auf Ihren Besuch.

Private Führungen können auch ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.



Ihr Partner für Garagentore und Haustüren in der Region

fehrtech ag | Seglerweg 3 | 8454 Buchberg | Tel 044 868 30 40 | www.fehrtech.ch



Jolanda Reimann

Pro Wasti Verein

Kontakte:

Jolanda Reimann

Wasenackerstrasse 224

8195 Wasterkingen

044 915 17 34

Sibylle Flückiger

043 433 50 41

Jeannette & Bruno

Ducceschi

044 850 25 78

pro-wasti@gmx.ch

Liebe Leserinnen und Leser

Rückblick

Bevor wir in den meteorologischen Frühling starten, möchte ich mit Ihnen auf die von uns organisierten Anlässe der vergangenen drei Wintermonate zurückblicken:

Adventsfenster

Mit grosser Freude denke ich an den Adventsfensteranlass der „offenen Türen“ in Wasterkingen zurück. Die Teilnahme mit 10 Fenstern war zwar etwas geringer als in den vorangegangenen Jahren, doch fiel mir die grosse Besucherzahl bei allen „offenen Türen“ auf. Ganz toll fand ich die Idee vom Volg, die Kinder in den Anlass miteinzubeziehen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die ein Fenster dekoriert, zusätzlich eingeladen oder die Gastgeber und Gastgeberinnen besucht haben. Alle haben dazu beigetragen, dass Begegnungen im Dorf stattfinden.

Spielabend

Im Januar führten wir zum zweiten Mal einen Spielabend im Dorfhuus durch. Bekannte und alte Spiele wurden mitgebracht und gespielt, Neue gelernt, geasst. War ein Spiel zu Ende, wechselten die Teilnehmenden teilweise die Gruppen. Konzentration und Lachen der Spieler und Spielerinnen wechselten sich je nach Spiel ab. Es war eine grossartige Gelegenheit, Kontakte zu pflegen, und gleichzeitig die Freude an Gesellschaftsspielen mit anderen zu teilen.

Ausblick

Samstag, 15. März 2025: Musik und Tanz mit DJ-Musik im Dorfhuus, 19.30 – 23.30 Uhr

Mit Schwung wollen wir in den Frühling starten und organisieren wieder einen Tanzabend im Dorfhuus. Ob Sie nun selbst das Tanzbein schwingen, oder aber einfach in Gesellschaft eine Reise durch verschiedene Musikrichtungen geniessen möchten, es ist für alle etwas dabei. Getränke, Wienerli mit Brot, sowie Snacks und Kuchen können vor Ort bezogen werden. Ihr Besuch freut uns sehr! Eintrittspreis: SFr. 5.- / Person

Sind Sie bereit für Neues?

Den Adventsfensteranlass mit den „offenen Türen“ finden wir eine schöne Tradition. Sechs Mal hat unser Verein diesen Anlass nun bereits organisiert. Die



Anzahl der Fenster hat im Verlauf der Jahre abgenommen, die Besucherzahl an den einzelnen Fenstern dafür zugenommen. Die höhere Besucherzahl freute die Gastgeber und Gastgeberinnen. Die kleinere Anzahl der „offenen Türen“ zeigt aber auch, dass die Adventszeit bei den meisten bereits stark ausgefüllt ist mit zusätzlichen Aktivitäten und Terminen.

Wir haben uns deshalb überlegt, ein Experiment zu wagen und den Anlass der „offenen Türen“ nicht nur geballt im Dezember, sondern über das ganze Jahr verteilt, zu organisieren. Monatsfenster anstelle von Adventsfenstern, aber im gleichen Stil und Format. Anfangs März werden wir in alle Haushalte einen Flyer verteilen mit näheren Informationen und der Anmelde-möglichkeit. Wir sind gespannt auf Ihr Echo!

Unsere Anlässe sind auf der Homepage der Gemeinde Wasterkingen www.wasterkingen.ch/Veranstaltungen aufgeschaltet, sowie am Anschlagbrett beim Volg Wasterkingen und bei der ehemaligen Milchhütte ausgehängt.

Für den Verein Pro Wasti, Jolanda Reimann

In eigener Sache

Unterstützen Sie unser Anliegen, Begegnungsmöglichkeiten im Dorf zu organisieren?

Dann machen Sie mit in unserem Verein. Wir brauchen neue Mitglieder. Bei Interesse melden Sie sich bitte unverbindlich bei einem unserer Vorstandsmitglieder.

Vielen Dank!



100 JAHRE
Garage Sigrist Rafz
SEIT 1922

RENAULT Garage Sigrist AG

TAMOIL TAMOIL

SUZUKI **AUTOFIT** **SARIS**

Garage Sigrist AG
Landstrasse 10
8197 Rafz

Tel: 043'433'33'22 - garage-sigrist.ch

Garage Sigrist AG



Sabrina Graf
Fusspflege & Kosmetik

Bauelenzelgstrasse 20
8193 Eglisau
www.sabrina-kosmetik.ch
076 595 24 43

dipl. Fusspflegerin / Kosmetikerin EFZ



ELEKTRO INSTALLATIONEN
Kern Baur AG

Elektroinstallationen
Telefon · EDV
Projektierung

24 h Pikettendienst!

Landstrasse 29 · 8197 Rafz · 044 879 10 30 · www.kernbaur.ch



Franziska Benz
Präsidentin

Musikverein Wil

Präsidentin
Franziska Benz
Dorfstrasse 37
8196 Wil

info@mwwil.ch
www.mwwil.ch

Ausbildung: Markus Ott
Dorfstrasse 37,
8196 Wil
ausbildung@mwwil.ch



01.01.2025 – Neujahrsapéro der Gemeinde Wasterkingen

Bereits am Neujahr startete unser Vereinsjahr in Wasterkingen. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden jedes Jahr vom Gemeinderat zu einem Neujahrsapéro eingeladen. Dieser wird jeweils von einem Verein ausgerichtet.

Um 13.00 Uhr trafen wir uns im Dorfhuus Wasterkingen, um die nötigen Vorbereitungen zu treffen. Es hiess Tische und Stühle bereitstellen, ein Buffet mit Apérohäppli und diversen Getränken einzurichten. Gegen 14 Uhr kamen dann die ersten Gäste um sich gegenseitig „ä guets Nois“ zu wünschen und mit einem Glas Wein, Sekt oder Orangensaft anzustossen. Es herrschte eine fröhliche Stimmung bei der Gästeschar und auch bei uns. Der Gemeindepräsident Rolf Meyer begrüßte die Gäste mit einer kleinen Rede und bedankte sich herzlich bei uns für die Organisation. Unser ansprechendes Apéro-Buffet konnte sich sehen lassen und wurde sehr gelobt. Das Meiste war von unseren Musikantinnen selber gebacken und gerüstet worden. Als kleines Zusatzangebot lagen einige Jahres-Fotobücher des Musikvereins auf und wurden mit viel Interesse angeschaut. Nach 16 Uhr haben sich alle Gäste wieder verabschiedet und mit dem Aufräumen konnte begonnen werden. Gemeinsam ging das flott voran.

Herzlichen Dank allen Helfenden und den Gästen fürs Erscheinen, die sich am 1. Januar für diesen Anlass Zeit genommen haben und zu einem gelungenen Anlass beisteuerten.

28. / 29.03.2025 Chränzli 2025

Nachdem wir im letzten Jahr unser Jubiläumsfest im März hatten, werden wir dieses Jahr wieder ein traditionelles Chränzli durchführen:

Die Hauptprobe wird in umgekehrter Reihenfolge stattfinden, d. h. Theater zuerst, anschliessend Konzertteil. An diesem Abend wird nicht das ganze Chränzli-Angebot zu sehen sein. Dafür ist der Samstagabend da. Und natürlich dürfen Sie auf ein unterhaltsames Programm gespannt sein. Theater für die Lachmuskeln und Musik fürs Gemüt. Das Glück wird wieder zweimal herausgefordert, einmal mit Tombolalosen und etwas später mit der Nietenverlosung.

Die genauen Informationen werden Sie in unserem Chränzliprogramm finden, das rechtzeitig in Ihren Briefkasten zugestellt wird. Und natürlich ist der Eintritt wieder kostenlos. Wir freuen uns auf Sie!

CHRÄNZLI-AGENDA

Fr. 28.03.25, 19.30 Uhr
Hauptprobe im Sternensaal,
Wil ZH

Sa. 29.03.25, 20.00 Uhr,
Chränzli, ebenfalls im
Sternensaal

Unsere nächsten Auftritte

So. 18.05.2025	Musikalische Umrahmung des Festes "50 Jahre Kirche Wil"
Do. 22.05.2025, 19.00 Uhr	Ständchen anlässlich der Seniorenausfahrt der Gemeinde Wil
Sa. 24.05.2025	Teilnahme am Musiktag Zürcher Unterland in Andelfingen
Fr. 13.06.2025, 19.30 Uhr	Sommerkonzert Amphitheater mit BB Eglisau und MG Rafz
Fr. 11.07.2025, 19.30 Uhr	Platzkonzert Buchenloo



trachtengruppe rafzerfeld



Eierfärben am Werk-Tag der Erlebnistrotte Eglisau Sonntag, 13. April 2025 von 14.00 bis 17.00 Uhr

In der Erlebnistrotte Eglisau, Wilerstrasse 7, gibt es für alle Werken mit Holz (Osterdekorationen)

Als Ergänzung dazu wird durch die Trachtengruppe Rafzerfeld ein öffentliches Ostereierfärben an der Wilerstrasse 14 durchgeführt.

Vreni Koch

**Trachtengruppe
Rafzerfeld**

**Präsidentin
Ruth Meier
044 867 11 78**

**Chorleiterin
Vreni Koch
044 867 01 16
vrenikoch@shlink.ch**

Es steht alles bereit für Sie. Kräuter, Strümpfe usw. um die Eier einzubinden. Wir werden sie Ihnen in Böllesud oder einer anderen Farbe kochen. Auspacken, das Schönste von allem, wenn die Kunstwerke erscheinen, dürfen Sie wieder selbst machen.

Die Eier können vor Ort gekauft werden. Sie dürfen aber auch eigene Eier mitbringen. Wer hat, gerne auch Strümpfe, Kräuter, Gräser usw.

Für Kinder hat es auch gekochte, weisse Eier bereit, die mit extra Eierfarbe bemalt werden können.

Wer nach der Arbeit eine Stärkung braucht, darf gerne ins Trottenstübli der Erlebnistrotte gehen.

Wir freuen uns auf sie!



Karin Strässler

Verein Besuchsdienst
Unteres Rafzerfeld
Wil, Hüntwangen,
Wasterkingen

Katrin Strässler
Koordinatorin

079 749 35 27

katrin.straessler@
gmx.ch

*Unsere Freiwilligen
besuchen Sie kostenlos
und wir sind politisch
und konfessionell
neutral.*



Warum ein Besuch gut tut?

Es tut gut, in der Nähe eines heiteren Menschen zu sein, der zuhören kann und man sich auf ihn verlassen kann.

Sie möchten gerne besucht werden zu Hause oder im Alters-/Pflegeheim?

Weil ein Besuch Kurzweil bringt oder ein Zusammensein aus einem trüben Tag, einen heiteren werden lassen kann, weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Reden und Austauschen, zum „Käffeln“, um aus Ihrem Leben zu erzählen, um sich vorlesen zu lassen, um spazieren zu gehen oder um Gesellschaftsspiele zu spielen oder um ...

Es gibt viele Gründe!

Unsere ausgebildeten Besucher/Innen gehen kostenlos zu Menschen, welche gerne besucht werden möchten, **in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen, zu Hause oder auch im Alters-/Pflegeheim in Eglisau, Rafz und Hüntwangen.**

Vielleicht kennen sie auch jemanden der gerne besucht werden möchte, sich aber nicht getraut?

Getrauen Sie sich und rufen Sie mich unverbindlich an, ich freue mich über Ihren Anruf.

Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person, die sie in regelmässigen Abständen, in der Regel etwa alle 2 Wochen, besucht und gute Momente mit Ihnen verbringen möchte.

Oder haben Sie selber ein bisschen Zeit und möchten jemanden besuchen?

Ganz besonders schön wäre es, auch wieder einmal einen männlichen Besucher bei uns begrüssen zu dürfen.

Weil Sie sich gerne sozial einbringen möchten mit Zuhören und vielem mehr. Und weil Sie Freude und Geduld für meist ältere Menschen aufbringen und Sie sich regelmässig etwas Zeit reservieren können. In der Regel einmal alle zwei Wochen. Sie werden von uns eingeführt.

Wichtig ist die Freude am Tun!



club échelle hüntwangen



Peter Steinemann

club échelle Hüntwangen

Präsident:
Remo Keller
Fuchshofstrasse 8
8194 Hüntwangen

keller.remo@bluewin.ch

<https://www.club-echelle.psteinemann.ch>

Agenda

Samstag, 07. Juni 2025
Dachkännelreinigung

Wochenende,
23./24. August
Ausflug nach? Wir lassen
uns überraschen!

Samstag, 13. September
Nachreinigung mit
Grillplausch

Freitag, 17. Oktober
Hauptversammlung

Freitag, 28. November
Weihnachtsbeleuchtung
montieren

GESUCHT! UNTERSTAND FÜR UNSERE LEITERANHÄNGER



Der wichtigste Anlass des „club échelle“ ist die jährliche „Dachkännelreinigung“. Jeweils am Pfingstsamstag lösen wir Ihre „höheren“ Probleme. Es werden, wie es der Name schon sagt, Dachkännel gereinigt, Fensterläden eingesetzt und weitere Tätigkeiten, die nur mit einer Leiter ausgeführt werden können, erledigt.

Nun verlieren wir den Platz für unsere beiden Leiteranhänger. Deshalb sind wir auf der Suche nach einem **geschützten Unterstand für einen respektive zwei Anhänger**.

Für die alljährliche „Dachkännelreinigung“ sind wir auf diese Anhänger angewiesen. Sollten wir keinen Standplatz finden, müssen wir in Zukunft diesen Anlass aufgeben und könnten Ihre kleinen „hohen“ Probleme nicht mehr lösen.

Für dieses Jahr haben wir noch einen provisorischen Standort. Somit können wir den diesjährigen Anlass sicher noch durchführen.



Aktive

Für den Turnverein:

Liliane Schreier

Neo und Rico

Turnverein
Hüntwangen

praesident@tv-huent-
wangen.ch

tv-huentwangen.ch



Chränzli 2024

An zwei Wochenenden im vergangenen November fand unser Turnerchränzli statt. Unter dem Motto „Ein Schluck Zeit“ entführten Aaron und August unsere Zuschauer auf eine Reise durch die Vergangenheit. Der rote Faden drehte sich um eine Zeitreise durch die verschiedenen Epochen: Von den Wikingern bis hin zu den wilden 80 er Jahre war alles dabei. Unsere Turner und Turnerinnen von Klein bis Groß zeigten ihr Bestes auf der Bühne. Zusätzlich begeisterten Gastvereine wie der TV Rafz, Niederhelfenschwil, Stumble Crumble Crew und die Tanzgarde Hohentengen unser Publikum.

Die Vorführungen reichten von akrobatischen Kunststücken am Barren bis hin über kreative Tanzeinlagen, die für einige Lacher sorgten.

Im Anschluss an das abwechslungsreiche Programm lud unsere Bar zu einem gemütlichen Beisammensein ein und die Abende konnten so ihren Ausklang finden. Einige tanzten bis in die frühen Morgenstunden zusammen und feierten.

Der Turnverein Hüntwangen bedankt sich bei den zahlreichen Gästen, Helferinnen und Helfer, Sponsoren, der Gemeinde und der Schule Hüntwangen, sowie allen anderen, welche auch dieses Chränzli wieder unvergesslich werden liessen. Die Vorfreude aufs nächste Chränzli ist riesig 🥰

Im Namen des ganzen Organisationskomitees "Chränzli 24"; Liliane Schreier

Chlaushock TV Hüntwangen 2024

Bereits kurz nach dem Mittagessen fand sich eine grosse Gruppe des Turnvereins am Bahnhof Hüntwangen ein. Die einzige bekannte Information war, dass es mit der S9 in Richtung Uster gehen sollte.

Nach etwa 30 Minuten Fahrt, natürlich mit etwas flüssigem Proviant, stiegen wir am Zürich HB aus. Als unser Organisator Rico den Weg zur SZU einschlug, wurde es für einige klar, welches Ziel uns erwartete: der Uetliberg.

Unser diesjähriger Chlaushock startete also mit einer Fahrt auf den Uetliberg. Dort angekommen, verbrachten wir zwei unterhaltsame Stunden beim Eis-



stockschiessen. Die winterliche Atmosphäre wurde durch leichten Schneefall, Glühwein und Raclette perfekt untermalt. Zwischen den Spielrunden sorgten Schneeballschlachten und amüsante Kommentare zu den Würfeln der Mitspieler und Mitspielerinnen für viel Heiterkeit.

Beim Eisstockschiessen fanden nicht nur Gruppenwettkämpfe statt, sondern es wurde auch der neue Organisator für den Chlaushock 2025 ermittelt. Durch einen glücklichen (oder unglücklichen) Zufall trafen Jamie, Janine und Robin die Zahlen 3, 6 und 9 und wurden somit mehr oder weniger freiwillig für die Organisation auserkoren.

Nach dem sportlichen Teil führte uns der Weg weiter in die Stadt Zürich, wo ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt nicht fehlen durfte. Anschliessend liessen wir den Abend im Restaurant Santa Lucia in Oerlikon bei einem feinen Essen und angenehmen Gesprächen ausklingen. Während sich die Jüngeren bereits frühzeitig auf den Heimweg machten, genossen die anderen noch einige gesellige Stunden.

Es war ein wunderschöner Abend mit viel Spass, winterlicher Stimmung und geselligem Beisammensein. Wir freuen uns bereits auf den nächsten Chlaushock!

Für den Turnverein, Neo und Rico



Weitere Infos, Details und vieles mehr über den Turnverein Hüntwangen finden Sie auf unserer Website www.tv-huentwangen.ch



Hauenstein
Wo Freude wächst

FRÜHLINGSGEFÜHLE

Frühlingsstart & -fest: Sa./So., 29. & 30. März 2025

Der Frühling steht vor der Tür! Feiern Sie mit uns den Start in die warme Jahreszeit. Entdecken Sie unsere blühende Pflanzen- und Gartenwelt und lassen Sie sich inspirieren. Für Ihr leibliches Wohl sorgen das Restaurant Botanica und die Festwirtschaft.

Gartencenter Rafz • www.hauenstein-rafz.ch | Restaurant Botanica • www.botanica-rafz.ch

Frauenriege

Für die Frauenriege
Ariane Spühler

Frauenriege
Hüntwangen

Ansprechperson
Lotti Merkt
frauenriege@tv-
huentwangen.ch

tv-huentwangen.ch

Winterweekend der Frauenriege in die Innerschweiz

An einem frischen Samstagmorgen im Januar fuhren neun aufgestellte Frauen nach Einsiedeln. Oh nein, unser Ziel war nicht etwa die Skisprungschanze und ein Date mit Gold-Simi sondern eine Verabredung mit Karl Oechslin, Senior Patron der geschichtsträchtigen und weitem bekannten Bäckerei Goldapfel, die heute in neunter Generation von seinen Söhnen Philipp und Peter geführt wird. Karl Oechslin nahm uns mit auf eine Zeitreise und erzählte im kleinen Museum einiges über seine Vorfahren und der Geschichte der Bäckerei, die seit 170 Jahren besteht.

Die Bäckerei und ihre Spezialitäten sind so bekannt, dass sie der berühmte Koch Paul Bocuse mit seiner Küchenbrigade auf dem Weg nach Davos besuchte. Nach der spannenden Führung durften wir die Spezialitäten der



Bäckerei Goldapfel, die Schafböckli, Tigel, Biber, den süssen Rosoli Likör und den Safran-Kräuter Schnaps degustieren...mmmmh fein!

Und nach einem Rundgang in die imposante Klosterkirche Einsiedeln ging es weiter am Rothenthurmer Hochmoor vorbei Richtung Brunnen zu unserem Tagesziel Morschach.

Im Swiss Holiday Park bezogen wir unsere Zimmer, stürzten uns in die Badehosen und ab ging es ins Wasser. Wir genossen die Sauna, das Dampfbad sowie Sprudelbad. Einfach mal die Seele baumeln lassen im warmen Wasser.

Am nächsten Morgen ging es mit dem Gondeli rauf auf den Stoos, an die Sonne und Wärme. Wir blickten auf eine fantastische Bergwelt, mit Blick auf den kleinen und grossen Mythen, die aus dem Nebelmeer ragten. Was für eine Aussicht: fantastisch, sagenhaft, kurz gesagt, einfach traumhaft!!



Warm eingepackt und eingecrèmt ging es auf eine kurze und/oder längere Winterwanderung in dieser schönen Winterlandschaft. Nach einem verdientem feinen z'Mittag und einem Hüttenkafi war es dann auch schon wieder Zeit, um mit der Bahn durchs Nebelmeer zu stechen und die Heimfahrt ins Rafzerfeld in Angriff zu nehmen.

Herzlichen Dank an unsere zwei Organisatorinnen Marion und Ariane.



WANTED ◉ GESUCHT

LEITERIN FRAUENRIEGE

Wir sind eine lustige und polysportive Gruppe mit Frauen aus Wasterkingen, Hüntwangen und Umgebung, welche ab sofort zur Verstärkung eine zusätzliche Leiterin sucht.

Unser Training findet am Donnerstagabend, 20.15 – 21.45 Uhr im Mehrzweckgebäude Hüntwangen statt. Während den Schulferien gönnen wir uns eine Pause.

Pro Abend wird eine Entschädigung entrichtet.

Unser Vorstandsmitglied Lotti Merkt freut sich, wenn du dich bei ihr meldest – frauenriege@tv-huentwangen.ch

In eigener Sache

Schön wäre es, wenn sich unser Frauenriegengrüppli etwas vergrössern könnte.

Wir suchen Dich !!

Wenn du auch mal wieder etwas erleben willst mit einer aufgestellten Frauenriege, sei es mit uns zu turnen am Donnerstagabend und solche oder andere Ausflüge mitzumachen...
..Komm einfach vorbei !!

Wir freuen uns!

TV-Chlaus- gruppe

Peter Merkt
Chlauskoordinator

Samichlaus und Schmutzli bei den kleinen und grossen Kindern

Die Chlausgruppe vom Turnverein Hüntwangen durfte mit ihrem Engagement auch in diesem Jahr viele Kinder und Erwachsene mit Ihren Besuchen beglücken.

Der Samichlaus und der Schmutzli verteilten wie immer Nüssli, Manderindli, Lebkuchen und Schoggi und liess die Herzen der kleinen und grossen Besucher höherschlagen, sobald die beiden vor Ort waren.

Die Eltern konnten auch in diesem Jahr aus den beiden Varianten Waldhütte oder Hausbesuch wählen.

Die Chlausgruppe stand bereits am 30. November im Nachbarort Eglisau im Einsatz und auch einige Tage später warteten in Winkel die Besucherinnen und Besucher des dortigen Adventsmarkts auf unseren Samichlaus und Schmutzli. Die beiden waren so begehrt, dass die beiden auch am nächsten Chlausen eingeladen wurden, was übrigens öfters vorkommt!

Auch am Hüntwanger Weihnachtsmarkt traf man den Samichlaus und Schmutzli an.

Am Samstag, 4. Dezember, in der Hüntwanger Forsthütte und am Sonntag, 5. Dezember, in der Wasterkinger Forsthütte, erwartete der Samichlaus mit Schmutzli und Eseli die angemeldeten Familien, für welche er sich jeweils gerne eine halbe Stunde Zeit nahm.

Auch die traditionellen Hausbesuche wurden wiederum angeboten und durchgeführt. Auch von dieser Möglichkeit wurde reger Gebrauch gemacht und so kamen alle Kinder und Eltern auf ihre Kosten.

In diesem Jahr fällt der 6. Dezember auf einen Samstag. Daher werden mehrere Samichläuse und Schmutzlis im Einsatz stehen, damit alle Kinder den Samichlaus & Schmutzli besuchen können.



In diesem Jahr fehlte zwar der Schnee, jedoch war die Stimmung im Wald am wärmenden Feuer, Finnenkerzen und einem Esel dennoch sehr einladend.





Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30 | eglisau@ekzeltop.ch

Smart Home einfach gemacht

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau





fc rafzerfeld



FC Rafzerfeld

**Vizepräsidentin
Susanne Piuma**

**Leiter PR+Kommunikation / Sponsoring
Shendrit Isufi**

**076 222 21 23
isufi.s@hotmail.com
fcrafzerfeld.ch**

Rafzerfelder Football Champions Camp beim FC Rafzerfeld

**Mittwoch, 13.08.2025 bis Samstag, 16.08.2025
(Mittwoch: Nachmittag / Donnerstag bis Samstag ganzer Tag)
auf dem Fussballplatz Hüntwangen**

Der FC Rafzerfeld freut sich, auch 2025 das Rafzerfelder Football Champions Camp für fussballbegeisterte Kinder durchführen zu können.

Teilnehmen dürfen alle Kids zwischen 6 und 16 Jahren.
Nebst Einzelwettbewerben erwartet Euch auch ein
Mannschaftswettbewerb.

Zudem werden die Finalisten in den einzelnen Kategorien ausgezeichnet.

Im Camp-Preis enthalten ist:

- 3x Mittagessen
- 4x Pausensnack und Getränke zu den Trainingseinheiten
- Eine komplette Ausrüstung (Tenue, Hose, Stutzen, Ball, Sportbeutel, Trinkflasche und eine Medaille)
- Betreuung durch unsere erfahrenen Trainer des FC Rafzerfeld

Genereller Anmeldeschluss ist der 31.05.2025

Anmeldungen via www.fcrafzerfeld.ch

Bei Rückfragen: Telefon 079 636 27 43 (Susanne Piuma)

**Heinz Meister
G-Trainer und Platzwart
FC Rafzerfeld**

Norline Kunstrasenturnier by FC Rafzerfeld - „Der schönste Tag in meinem Leben“

Aussage eines 6 jährigen Mädchens, das zum ersten Male am Kunstrasenturnier in der Saalsporthalle in Rafz teilnahm!

Was sagt das aus, was steckt dahinter, zu wem hat sie das gesagt?

Zum Grossvater und zu mir, selbst Grossvater und als Trainer der G Junioren (Jg. 2018) am Turnier teilgenommen und den Podestplatz an 3. Stelle mit glücklichen Kindern gefeiert.

Was soll man da sagen, mir kamen die Tränen und der Grossvater umarmte die glückliche Teilnehmerin von Herzen.



Ich möchte hiermit sagen oder zum Ausdruck bringen, dass es keine Flugreise nach den Malediven über Neujahr braucht oder Riesengeschenke unter dem Christbaum. Nein, einfach Freude am Spielen mit Gleichaltrigen in einem Umfeld das Spass macht!

Und ich bestätige Ihnen, liebe Leser und Leserinnen: Es war eine Freude, den Kleinsten bis zu den Aktivfrauen der 3./4. Liga zuzuschauen, wie um den Ball gekämpft und schöne Tore erzielt wurden. Der Jubel der Kids, sowie der Fans und wie von Eltern und Grosseltern applaudiert wurde.

Dank dieser schönen 3-Fach Turnhalle können wir endlich den Kindern und Jugendlichen das bieten, was wir jahrelang nicht ermöglichen konnten.

Es brauchte eine Investition der Gemeinde Rafz und die Zustimmung der Bevölkerung, um die Anlage zu ermöglichen. Jetzt können wir die Früchte ernten, respektive die Freuden der Kinder genießen und spüren!

Allerdings wird es immer schwieriger Leute zu finden für die Bereitstellung der Anlage, für die Festwirtschaft und als Funktionäre während des Turniers. Wenn alle an einem 3-tägigen Fussball-Event nur noch konsumieren und nicht mithelfen wollen, bereitet mir das Bedenken und Sorgen.

Es sind auswärtige Mannschaften von Kriens bis Kreuzlingen und aus Winterthur und Zürich gekommen und dies zahlreich. Vermisst habe ich leider am Freitag die eigenen Fans aus dem Rafzerfeld und das wiederum macht mich traurig. Denn was die Familien Rüeger und Piuma an Zeit

investieren ist enorm. Da wäre es eine Freude, einheimische Gäste begrüßen zu dürfen!

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die sich die Zeit genommen und tatkräftig mitgeholfen haben, diesen Event erfolgreich durchzuführen. Nicht nur die Rangliste der verschiedenen Kategorien zählen, sondern das ERLEBNIS kommt vor dem ERGEBNIS! Denn was will man mehr als glückliche Kinder? Klar, es gibt auch Tränen während den Spielen, wenn man verliert, aber das gehört zum Sport! Das hilft bei der Entwicklung und mit der heutigen Technik kann man sogar alle Spiele LIVE Resultate nachverfolgen. Unglaublich, aber wahr!

Ich hoffe, dass die Traumvision "Kunstrasenprojekt" wahr wird, dass sich das ganze Rafzerfeld, gemeinsam mit allen Gemeinden, dieser Herausforderung anschliesst und dass sich diese Investition später, durch ideale Bedingungen für Training und Spielbetrieb des FC Rafzerfelds, auszahlt.

Wie hat es das Mädchen gesagt? Ihr schönster Tag in ihrem jungen Leben! Ich bin schon älter, habe aber immer noch Freude, wenn die Kinder mit Spass dem runden Ball nacheifern und mit roten Wangen nach dem Spiel nach der Trinkflasche greifen.

Es waren auch für mich 3 schöne Tage in meinem Leben und ich konnte mich an den Spielen erfreuen. Unterstützen Sie das Projekt Kunstrasenvision, es lohnt sich für die Zukunft unserer Kinder!

Mit sportlichen und freundlichen Grüssen
Heinz Meister, G-Trainer und Platzwart FC Rafzerfeld

Patrick Schneider

Schützen Rafzerfeld

Aktuar

Patrick Schneider

schuetzen-rafzerfeld.ch

Bächtelischiessen 2025 in Rafz

Das Bächtelischiessen 2025 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Wir blicken auf drei erfolgreiche und unfallfreie Schiesstage zurück. Der 2. Januar beendete den Anlass mit sehr stürmischem Wetter und dennoch blickten wir in zufriedene Schützen-Gesichter.

Insgesamt 708 Schützinnen und Schützen fanden den Weg nach Rafz.

Der Sieg des Gruppenwettkampfs im Feld A (Sportwaffen) ging an die Schützengesellschaft Hefenhofen-Dozwil, im Feld D (Ordonanzwaffen) gewann die Gruppe des Schiessvereins Hochfelden. Als Einzelschützin erreichte Bearth Christine (Embrach-Lufingen) das beste Resultat mit starken 98 Punkten. Von den Rafzerfelder Schützen positionierte sich Brupbacher Rolf mit hervorragenden 96 Punkten auf dem 7. Rang aller Schützen und war somit der beste Ordonanz-Schütze!

Die ausführlichen Ranglisten finden sich auf unserer Homepage www.schuetzen-rafzerfeld.ch

Das OK bedankt sich bei allen Teilnehmenden und freut sich auf die nächste Durchführung.

Übrigens: Auch Personen, welche nicht aktiv im Schiesssport tätig sind, sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Agenda

26.04.2025

1. Obligatorische Übung

01.06.2025

Dorf-, Firmen- und Vereins-schiessen

Sie feiern einen Anlass und möchten Ihre Gäste kulinarisch verzaubern? Für Apéros, Hochzeiten, Geburtstagspartys oder weiteren Anlässen, melden Sie sich bei uns.

Boss Art

www.boss-art.com
P. & T. Bosshard
8195 Wasterkingen

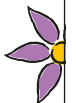


SPÜHLER
GARTENUNTERHALT
Dorfstrasse 39 D
8196 Wil ZH
+41 79 605 05 93
spuehler.gartenunterhalt@gmail.com

- Gartenunterhalt
- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Rasensanierung
- Bepflanzungen
- Gehölzschnitt



Alexandra Spühler



TC Eglisau Rafzerfeld
Wilerstrasse 7
8194 Hüntwangen

tcrafzerfeld.ch



KIDS-TENNIS FÜR BOYS & GIRLS

Ab 5 bis 7 Jährige (Jahrgang 2018 und jünger)

Wir freuen uns, Euch auf spielerische und motivierende Art in den Tennissport einführen.

Das 1-stündige Training zwischen 16.00 und 18.00 Uhr beginnt am Montag, 05. Mai 2025 dauert bis Ende September.

Kosten: CHF 210.00 für 15 Stunden

Die Anmeldung erfolgt über die Webseite des TC Eglisau Rafzerfeld, www.tcrsfzerfeld.ch – Junioren & Kids – Kids-Tennis.

Anmeldeschluss ist der 13. April 2025.

Für weitere Infos dürft Ihr uns auch telefonisch kontaktieren:
Jacqueline Keller, Tel. 079 601 87 75.

Wir freuen uns auf viel Spass und Ballspiele mit den Jüngsten!

Sportliche Grüsse

Jacqueline Keller / Tennis J&S Kidsleiterin



Garage Günther AG

Tel. 044 869 13 33
8194 Hüntwangen
www.garage-guenther.ch



Ihr Ford-Service Partner im Rafzerfeld

Abteilungsteam der
Pfadi Rhenania

Pfadi Rhenania
www.pfadi-rhenania.ch



Taruga hat neu bei den Pios angefangen zu Leiten und ist nun auch im A-Team als Zuständige für die Dorfblätter tätig.



Pfadi: Abenteuer, Gemeinschaft und Verantwortung

Liebe Mitteilungen Leserinnen und Mitteilungen Leser

<Pfadis> sind weltweit bekannt für ihre Abenteuerlust, ihren Gemeinschaftsinn und ihr Engagement für Natur und Gesellschaft. Doch was genau macht man in der Pfadi, und wie verbringen sie ihre Zeit?

Abenteuer und Naturerlebnisse stehen im Mittelpunkt. Dabei lernen die jungen Menschen, nachhaltig mit der Umwelt umzugehen, Verantwortung zu übernehmen und sich selbst zu organisieren.

Neben all den Aktivitäten geht es bei den Pfadis auch um Freundschaft und Gemeinschaft. In den Gruppen entstehen oft lebenslange Freundschaften. Das Gemeinsame Singen am Lagerfeuer, Teamspiele oder das Überwinden von Herausforderungen schweissen zusammen.

Wie Sie eventuell wissen, gibt es in der ganzen Region, Eglisau, Buchberg, Rüdlingen, Wil, Rafz, Hüntwangen, Glattfelden und Zweidlen eine Wolfsstufe sowie eine Pfadistufe. Seit vielen Jahren gestalten wir jeden Samstagnachmittag eine Aktivität für gross und klein.

Von nun an werden regelmässig Berichte von uns kommen, welche Ihnen einen gedanklichen Ausflug in die Natur bringen sollen. Das Abteilungsteam der Pfadi Rhenania freut sich nun, auch hier vertreten sein zu dürfen.

Wenn sie noch weitere Infos wollen, können sie gerne unter www.Pfadi-rhenania.ch nachschauen oder direkt an Taruga@pfadis wenden.



ELEKTRO RUPP
Intelligente Elektroanlagen
Planung | Installation | Kontrolle



E-Bike Touren Rafzerfeld

Tourguide & Infos

Erich Schreier

Bälweg 12

8194 Hüntwangen

079 782 15 08

e.schreier@gmx.net

Treffpunkt:

**Jeweils am 1. Sonntag
im Monat von April bis
Oktober**

**09.00 Uhr bei Röbis
Veloshop in Wil**

E-BIKE-TOUREN RAFZERFELD

Voraussichtliche Termine 2025

- 06. April
- 04. Mai
- 22. Juni
- 20. Juli
- 03. August
- 14. Sept. (Tagestour)
- 05. Oktober

Wir sind zwischen 12.00 und 13.00 Uhr zurück

Wir fahren gemütlich und geniessen unsere schöne Umgebung, machen Fotohalte und eine Kaffeepause

Wir fahren auf asphaltierten Nebenstrassen oder unbefestigten Waldstrassen

Bei schlechtem Wetter findet keine Tour statt

Bitte kleidet Euch der Witterung entsprechend

Trinkflasche, Reserve-schlauch und Pumpe nicht vergessen!

Es ist keine Anmeldung erforderlich




Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV

Fuss(Zyt)

PFLEGEN SIE IHRE FÜSSE DAS GANZE JAHR!

Grundstr. 41
8196 Wil ZH
Tel: 044 831 10 10
www.fusszyt.ch
Email: info@fusszyt.ch Termine nach Vereinbarung



Für Ihr Inserat:
gemeinde@wasterkingen.ch



EKOPLAN Hänseler ComBI
Elektrokontrollen & Planung

Lachewäg 2
8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung

HELMAR WISCHNIEWSKI
Eidg. dipl. Spenglermeister



Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch



Die Berufswelt im Spital - mehr als Pflege

Finde deine Ausbildung im Gesundheitswesen

Du interessierst dich für einen spannenden Beruf im Gesundheitswesen? Entdecke am Informationsabend die vielfältige Berufswelt im Spital, die über die Pflege hinausgeht.

Datum/Ort: Montag, 10. März 2025 von 17 bis 19 Uhr, Treffpunkt Réception Spital Bülach

Lerne die verschiedenen Ausbildungsberufe im Spital Bülach kennen:

- Kaufmann / Kauffrau EFZ
- Koch / Köchin EFZ
- Fachmann / Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ
- Medizinproduktetechnologe / Medizinproduktetechnologin EFZ
- Medizinischer Praxisassistent / Medizinische Praxisassistentin EFZ

Informiere dich aus erster Hand bei den Auszubildenden und Experten des Spitals Bülach, entdecke deine Karrierechancen und erhalte alle wichtigen Infos rund um die Bewerbungsprozesse und Ausbildungsinhalte. Melde dich jetzt an und lasse dich von den verschiedenen Berufsgruppen inspirieren.

Für Fragen zur Veranstaltung, steht dir Manja Bierbaum unter der Telefonnummer 044 863 20 92 oder per E-Mail unter manja.bierbaum@spitalbuelach.ch gerne zur Verfügung.



Details zum Informationsabend und Anmeldung:

QR-Code scannen oder folgenden Link aufrufen:

www.spitalbuelach.ch/Informationsveranstaltung-Ausbildung

Spital Bülach AG, Spitalstrasse 24, CH-8180 Bülach
Telefon +41 44 863 22 11, info@spitalbuelach.ch, www.spitalbuelach.ch

Spital Bülach



02. 09.00 Uhr, Treffpunkt Landbüel
**Morgenspaziergang NVV
Vorfrühling im Wald**
02. 14.00 - 17.00Uhr
**Dorfmuseum Hüntwangen
geöffnet** - Museumskommission
11. 19.00 Uhr - Gottfried-Keller-
Zentrum Glattfelden
**Generalversammlung
Katholischer Frauenverein**
13. 13.30 - Rest. Riegelhof Wil
Spielnachmittag 60+
Pro Senectute
15. **Eröffnung Zentrum Rafzerfeld**
15. 19.30 - 23.30 Uhr
Dorfhuus Wasterkingen
Musik und Tanz mit DJ
Pro Wasti Verein
20. 12.00 - 14.00 Uhr
Sonderabfallaktion
PP ehem. Rest. Traube Waster-
kingen
20. 14.00 Uhr - KGH Hüntwangen
**Programm 60+ Theater mit
Senioren Bühne St. Gallen**
ref. Kirche
20. 14.00 - 16.00 Uhr
**Oekumenischer Senioren-
nachmittag**
20. 19.00 - 22.45 Uhr
Goldbachschür Hüntwangen
**Donnschtig Jass Plauschturnier
zum Üben**
28. 19.30 Uhr - Sternensaal Wil
Hauptprobe Chränzli MVW
29. 20.00 Uhr - Sternensaal Wil
Chränzli MVW

05. 9.00 Uhr, Treffp. Werkgebäude
Wägliputzen - VVH
Verschiebedatum: 12. April
06. 09.00 Uhr, Treffpunkt Landbüel
**Morgenspaziergang NVV
Frühlühende Pflanzen im
Wangental**
06. 09.00 Uhr
Treffpntk Röbis Veloshop
E-Bike Tour im April
E-Bike-Touren Rafzerfeld
06. 14.00 - 17.00Uhr
**Dorfmuseum Hüntwangen
geöffnet** - Museumskommission
- 07. Grünguthäckseln**
10. 13.30 - Rest. Sternen Wil
Spielnachmittag 60+
Pro Senectute
10. 19.00 - 22.45 Uhr
kath. Pfarreizentrum Eglisau
**Donnschtig Jass Qualifikations-
Turnier**
11. **Spitex-Café** - Spitex am Rhein
13. 10.00 Uhr- Kirche Wil
Konfirmation - ref. Kirche
13. 14.00 - 17.00 Uhr
**Eierfärben am Werk-Tag der
Erlebnistrotte Eglisau**
Trachtengruppe Rafzerfeld
16. 14.00 Uhr - kath. Kirche
**Seniorenanlass 60+
Besuch Ostergarten Steinmaur**
16. 16.00 - 19.00 Uhr
Bibliothek Hüntwangen
Osterbasteln für Kinder
Bibliotheksteam
26. **1. Obligatorische Übung
Schützen Rafzerfeld**

04. 09.00 Uhr, Treffpunkt Landbüel
**Morgenspaziergang NVV
Vögel im Durchzug**
04. 09.00 Uhr
Treffpntk Röbis Veloshop
E-Bike Tour im Mai
E-Bike-Touren Rafzerfeld
04. 14.00 - 17.00Uhr
**Dorfmuseum Hüntwangen
geöffnet** - Museumskommission
08. 13.30 - Rest. Riegelhof Wil
Spielnachmittag 60+
Pro Senectute
10. **Jugendsporttag TV Hüntwangen**
10. 13.00 - 17.00 Uhr
**Tag der offenen Tür in der
Webstube Wil**
Bäckerwiesstrasse 2
- 15. Seniorenausflug**
- 18. Abstimmungssonntag**
18. 09.30 - 16.00 Uhr
**Jubiläumsfeier 50 Jahre
Kirche Wil** - ref. Kirche
21. 11.30 - 13.30 Uhr
Sonderabfallaktion
Volg Hüntwangen
23. **Spitex-Café** - Spitex am Rhein
- 24. Bannumgang**
25. **VVH-Dorfzorg Hüntwangen**
(siehe Flugblatt)



ROTKREUZ FAHRDIENST Hüntwangen · Wil · Wasterkingen

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zu Therapien oder zur Kur.

Auskunft und Vermittlung

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Sie erreichen unsere Einsatzleitung

Montag bis Freitag

08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Telefon 044 388 25 00

* **Gemeindeanlass**

Wasterkingen



gemeinde@wasterkingen.ch | www.wasterkingen.ch